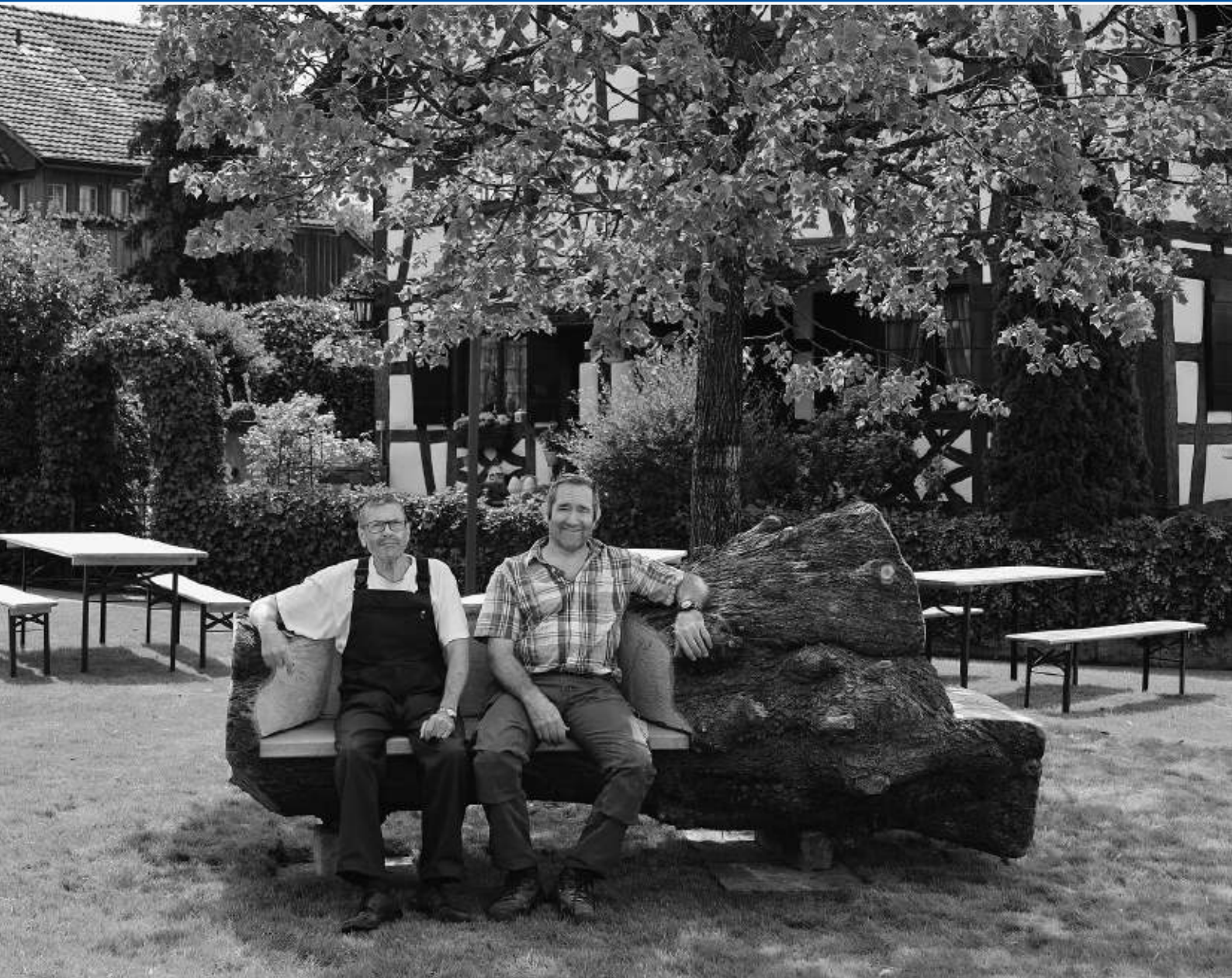


Gemeinde > Im Coop Gemeinde Duell haben wir den 1. Platz zu verteidigen
Kultur > Das Lientheater Wiesendangen präsentiert seine neue Aufführung
Aktuell > Die Bilder der TV-Abendunterhaltung und der Fasnacht
Porträt > Von Fasnächtlern, Piraten und Geldfälschern



Attikon × Bertschikon × Buch × Gundetswil × Gündlikon × Kefikon
Liebensberg × Menzengrüt × Stegen × Wiesendangen × Zünikon

März 2026



Unsere geschützten Naturschätze

Team Wiesendangen



Persönlich da für Ihre Anliegen

Ob fürs Sparen, Finanzieren, Anlegen oder alle anderen Fragen rund um Ihr Vermögen: Wir freuen uns auf ein Gespräch mit Ihnen. Miteinander finden wir die Lösung, die zu Ihnen und Ihrem Leben passt.

acrevi Bank AG
Schulstrasse 21, Wiesendangen
Tel. 058 122 75 63
acrevi.ch

acrevi
Meine Bank fürs Leben

CHANTAL BUGEDA

Hier ist mein Lebensmittelpunkt

Geboren und aufgewachsen bin ich inmitten der Natur an einem malerischen Fleck im Toggenburg. Ich verbrachte eine wunderschöne Kindheit und Jugend auf dem Land. Mein Job bei der kantonalen Verwaltung Zürich, mit Arbeitsplatz im Herzen der Zürcher City, hat mich dann vor rund 28 Jahren in den Kanton Zürich verschlagen. Von Meilen in die Stadt Zürich, dann von Erlenbach nach Winterthur und zu guter Letzt bin ich, der Liebe sei Dank, nach Wiesendangen gekommen. Mein Mann wohnte mit seinen Kindern bereits hier und somit war es gegeben, mich 2013 hier niederzulassen.

Ich habe mich sehr schnell in Wiesendangen eingelebt, denn mit Kindern im Schulalter, die regelmässig bei uns ein und aus gehen, kommt man rasch in den Genuss des Kennenlernens der wunderbaren Umgebung und verschiedenster Menschen, verbringt Zeit in den Wäldern, am Bach, in den Rebbergen, auf dem Rietsamen und in der Badi. Mit der Geburt unserer Tochter im Jahr 2016 wurde Wisi definitiv zum Lebensmittelpunkt. Praktisch täglich bin ich draussen mit dem Velo oder zu Fuss. Mir gefällt das grosse Naherholungsgebiet und ich nutze jede Gelegenheit, in der Natur zu versinken. Von der guten Infrastruktur und den diversen Angeboten, welche die Gemeinde Wiesendangen zur Verfügung stellt, mache ich in verschiedener Hinsicht oft Gebrauch und weiss diese zu schätzen.

Natürlich sind für mich und meine Familie die Besuche an der Chilbi, der Fasnacht, dem Grümpi und den Turnanlässen nicht wegzudenken. Für uns ist die Teilnahme an diesen Events fester Bestandteil im Jahr. Und ich denke, genau solche und auch weitere Veranstaltungen zeichnen unser Dorf aus. In diesem Zusammenhang sind die unzähligen Stunden freiwilliger

Arbeit, die ganz viele Personen aus den diversen Vereinen jahrein jahraus leisten, äusserst lobens- und verdankenswert!

Zwei Mal pro Woche pendle ich weiterhin nach Zürich, wo ich noch an derselben Position meinen Beruf - nun im Jobsharing - ausübe. Ich schätze es, neben dem Alltag und dem Dorfleben einer Abwechslung nachzugehen, die mich anders fordert und fördert. Und nach zwei Arbeitstagen im Büro sind meine Batterien für den Wisidanger-Alltag wieder aufgeladent.



Zusätzlich engagiere ich mich seit rund zwei Jahren in der Kindertagesstätte KiWi im Vorstand. Es ist für mich eine Herzensangelegenheit, eine derart tolle Institution wie die KiWi zu unterstützen. Zudem trifft man mich sporadisch an einem Sonntag im Kafi Sockä im Quartierzentrum Wiesental, wo ich mit Hilfe, die Gäste zu bewirten. Es ist bereichernd, für die «jüngsten und die ältesten» Einwohnenden aus Wiesendangen einen Beitrag zu leisten.

In meiner Freizeit widme ich mich einem spannenden Buch und informiere mich zu Themen Ernährung, Wohlbefinden und Gesundheit. Ich gehe zusammen mit meiner Familie Skifahren und Wandern, wir bereisen andere Länder und verbringen oft Zeit mit unseren Freunden.

Wiesendangen ist längst mein Zuhause, wo ich mittlerweile viele Leute kenne und mich rundum wohl fühle. Für mein Dorf wünschte ich mir eine Schule wie in Norwegen - das heisst weg von den digitalen Medien -, eine Bar wie in Spanien, die Treffpunkt für Jung und Alt sowie alle Tage die Woche geöffnet ist, und zu guter Letzt einen Spielplatz für Kinder «mittleren» Alters.

Unsere geschützten Naturschätze

Seit 1974 verfügt Wiesendangen über ein Naturschutzinventar, das mittlerweile über 140 Objekte im ganzen Gemeindegebiet beinhaltet. Initiiert wurde es von Daniel Schläpfer. Dem Weitblick des 95-Jährigen und seinen damaligen Weggefährten ist zu verdanken, dass Bäume, Grünflächen und Gewässer unter Schutz stehen. Das wirkt sich in vielerlei Hinsicht positiv auf unseren Lebensraum aus.



**Naturschutzgebiet
Menzengrüterriet-
Weiher**

Hand aufs Herz: Naturverbunden sind wir alle. Die einen sehr oder etwas mehr, die anderen weniger oder kaum. Mal draussen Sonnenstrahlen tanken, das tut der Seele gut. Manche unter uns haben einen engen Bezug zur Natur und pflegen mit oder in ihr besondere Rituale. Ein Spaziergang übers Feld oder durch den Wald. Ein Innehalten auf einer Wanderbank am Waldrand oder unter einem Baum auf einem Hügel. Es ist unbestritten – und sogar wissenschaftlich erwiesen –, dass das «Kopflüften» an der frischen Luft den Menschen guttut. Draussen nehmen sie den natürlichen Zyklus – und Wandel der Zeit – wahr, die einen unbewusst, andere wiederum ganz bewusst. Letztere erkennen kleinste Veränderungen, da sie stets dieselben Orte aufsuchen. Einen Sitz- oder Liegeplatz an einem Weiher- oder Bachufer, im Schatten einer Hecke oder eines Baumes, inmitten einer Wiese oder an einem Wegrand.

Und eines haben wir alle gemeinsam: Wir alle kennen sie, die Wege, die wir oftmals täglich befahren oder begehen – samt allen Tieren und Pflanzen, die dabei an uns vorbeiziehen. Die einen schenken ihnen kaum Beachtung, andere umso mehr. Und unabhängig davon, wie viele ihre natürliche Umwelt bewusst wahrnehmen, ist vielen gar nicht bewusst, was davon unter Schutz steht. Vielleicht ist es ein Gewässer, Waldstück, Wiesenfleck, Baum, eine Hecke oder sogar ein Aussichtspunkt, den Sie immer wieder aufsuchen.

141 Objekte sind im Naturschutzinventar der Gemeinde Wiesendangen aufgelistet. Jedes einzelne davon kann auf dem Geoportal online abgerufen werden. Wie die Nr. 501, die Baumgruppe im Chröttler; Landwirtschaftszone; Parzelle WD1198 mit der Beschreibung: «Zwei Birken in Wiese vor dem Waldrand. Daneben (nicht im Inventar) drei Hochstamm-Obstbäume.» Arten (Auswahl): Hänge-Birke. Zustand: Gut. Massnahmen: Aufwertung keine notwendig, Unterhalt: Baumpflegerische Massnahmen bei Bedarf. Fällung und Ersatzpflanzung nur mit Bewilligung der Gemeinde. Das PDF-Dokument ist versehen mit dem Datum der Inventaraufnahme: 25.06.1987 (Erlass Schutzverordnung).

Niederlassungen der alten Römerstrasse entlang

Auf den Anhöhen weideten die Wisente lange vor unserer Zeit. Weil das Land «unten» ein grosses Riet war. Historiker sind überzeugt, dass das Dorf Wiesendangen bereits im 7. Jahrhundert als Siedlungsmittelpunkt gegründet wurde. Im Steinegg, Hinteregg, im Gebiet Wannan und in Menzengrüt zeugen Ausgrabungen von Niederlassungen entlang der alten Römerstrasse. Entlang des Baches entwickelte sich das Dorf Wiesendangen. Das fliessende Gewässer wurde «eingebettet» und das Land rund herum entwässert – je länger je mehr, zuerst mit sogenannten Ehfurtgräben, darauf folgten Drainagesysteme. Mit der ersten (1915



Hintereggstrasse Attikon: Lindenplatz früher (Bild aus 2015)



und Lindenplatz heute (Bild 2021).

bis 1917) und zweiten (1924 bis 1925) erfolgten Rietmelioration, der systematischen Trockenlegung und Bodenverbesserung von Sumpf- und Rietgebieten, wurde noch mehr Land trockengelegt, oftmals um es landwirtschaftlich zu nutzen – teils auch um wirtschaftlich zu profitieren. Während und nach dem Zweiten Weltkrieg war ertragreiches Ackerland wertvoll, für die Ernährungssicherung. Gewonnen wurde es vielerorts auf Kosten der Biodiversität.

Noch in den 1950er- und 60er-Jahren wurden grosse Gesamtmeliorationen im Stil der Kriegsmeliorationen umgesetzt, sodass Bauern mit Landzusammenlegungen sowie Entwässerungen zusätzliches Landwirtschaftsland gewannen. Das führte zu landwirtschaftlichen Überproduktionen und zu einer Abnahme der Biodiversität. Vordenker wie Daniel Schläpfer erkannten das schon früh, begannen darauf aufmerksam zu machen sowie sich für den Natur- und Landschaftsschutz einzusetzen.

Naturschutz-Inventar wirkt sich positiv aus

1966 wurde in Bundesbern das Natur- und Heimatschutzgesetz erlassen. Der Staat delegierte deren Umsetzung den Kantonen und diese beauftragten die Gemeinden damit. Sie wurden verpflichtet, ein Inventar zu erstellen. Wiesendangen ist diesbezüglich ein Vorreiter im Kanton, wohl sogar landesweit. Denn bereits



Ein idealer Treffpunkt unter der Linde in Attikon.
Die Sitzbank auf dem Titelbild wurde aus der alten Linde erschaffen.

1974 verfügte die Gemeinde über ein Naturschutzinventar mit rund 50 Objekten. Das ist Daniel Schläpfer zu verdanken. Der 95-Jährige blüht richtiggehend auf, wenn er von seinen Errungenschaften für den hiesigen Naturschutz zu berichten beginnt. In den 60er-Jahren sei er von Oberwinterthur zugezogen. «Ich erinnere mich noch bestens, als ich das erste Mal allein mit dem Velo nach Wiesendangen fuhr – so schön ist es hier, dachte ich mir damals.» Den Kantonsschullehrer, der



Mühliweiher
Wiesendangen





Ahorn im Büel «Badihoger» Wiesendangen



Linde beim Lindenhof, Attikerstrasse Wiesendangen



Feldhorn Oberboden beim Fussballplatz Wiesendangen

Geografie und Geologie unterrichtete, faszinierten schöne Landschaften und deren Entwicklung. «Ihr Aussehen, ihre Geschichte, Veränderung und Bewirtschaftung», fügt er an. Daniel Schläpfer engagierte sich im Winterthurer Naturschutzverband und gehörte dessen Vorstand an. «In der Stadt gab es genug Leute, die sich mit Naturschutz befassten.» In Wiesendangen allerdings nicht. So begann er sich um «die lokalen Begebenheiten» zu kümmern. «Weil hier nicht viel passierte, habe ich mich eingesetzt.»

Daniel Schläpfer erfasste Schützenswertes in der Natur mit viel Hingabe auf Papier. Bei der Gemeinde stiess er «auf ein gutes Klima», wie er betont. Das kommt nicht von ungefähr. «Gemeinderat Werner Albrecht war mein Nachbar und wir hatten ein gutes Verhältnis. Er teilte meine Auffassung durchaus und so konnten wir gemeinsam viel bewegen.» Mehrfach erwähnt der 95-Jährige im Gespräch seinen damaligen Vertrauten. «Meine Beziehung zu ihm spielte eine wichtige Rolle.» Daniel Schläpfer ist überzeugt: «Werner Albrechts Bezug zur Natur und Einfluss im Gemeinderat hat das Dorf geprägt.» Nachhaltig – spricht: «Bis heute.» Als «Naturschützer» haben sie «sehr gut zusammengearbeitet» und zweifelsohne viel erreicht.

Gemeinsam mit Vereinskollege Kurt Baltensperger und anderen erstellte Daniel Schläpfer ein Baumschutzinventar. «Viele Bäume stehen immer noch, wir haben sehr gute Arbeit geleistet», stellt er zufrieden fest. Ohne sich damit zu brüsten, was «sie» (er spricht kaum von sich selber) damals schufen – und nun digitalisiert für alle zugänglich ist. Es ist quasi sein Lebenswerk. Wenn der 95-Jährige durchs Dorf geht, geht ihm jeweils das Herz auf. «Besonders gefällt mir, wie der Ortskern so weit als möglich mit seinem ursprünglichen Baumbestand erhalten blieb», hebt er hervor. Dass das auch seinem Engagement zu verdanken ist, würde Daniel Schläpfer nie selbst sagen, zu bescheiden ist er dafür. Stattdessen nennt er nochmals Werner Albrechts Namen: «Er war ein positiver Faktor für die Entwicklung des Naturschutzvereins», und ergänzt mit stolzem Unterton: «Der heute von meinem Sohn geleitet wird.»

Aus der Vergessenheit geholt

In den 70er-Jahren blühte der Naturschutzverein Wiesendangen unter Präsident Ernst Gattiker auf. «Er schaffte es, viele Leute zu mobilisieren», blickt Vereinspräsident Markus Schläpfer zurück. Über 300 Aktivmitglieder zählte der Verein damals. «Im Dorf wussten viele, dass es ein Naturschutzinventar gibt.» Daniel Schläpfer achtete darauf, dass es gehegt und gepflegt wurde, erweiterte die Liste schützenswerter Objekte laufend. Indes engagierten sich Dutzende Wisidanger für den Naturschutzverein, so wurde manches bewegt. In den 80er-Jahren wurden mit Schulklassen auf dem ganzen Gemeindegebiet neue Hecken angelegt.

Markus Schläpfer erinnert sich an die Pflanzaktionen, an denen er als Schüler beteiligt war. Sein Vater versuchte der Gemeindebehörde und Landbesitzern den Naturschutz und das Inventar schmackhaft zu machen, indem er mit der Schreibmaschine verfasste Briefe an sie richtete. Er war der Zeit irgendwie voraus und löste mit seiner Hingabe für die Natur viel aus.

Auch die Gemeinde Bertschikon kam dem Auftrag des Kantons nach und erstellte ein Naturschutzinventar. Der «Obere Weiher» oder die «Riede im Ramistel» waren darin aufgeführt. Anders als in Wiesendangen geriet es allerdings in Vergessenheit. In der damaligen Nachbargemeinde, die 2014 mit Wiesendangen fusionierte, gab es eben keinen wie Daniel Schläpfer, der sich um das Naturschutz-Inventar kümmerte und dafür einsetzte. «Das gab noch mehr Arbeit», erinnert er sich schmunzelnd. Bei deren Ausarbeitung half er zwar mit, doch danach galt sein Fokus wieder seiner Gemeinde. Als die beiden Inventare im Zuge der Fusion schliesslich zusammengelegt wurden, stellte sich heraus, dass das Naturschutzinventar in Bertschikon quasi in einer Schublade verschwunden war. «Unter Schutz gestellte Bäume waren nicht gepflegt worden und einige Objekte existierten nicht mehr», weiss Markus Schläpfer. Oder beim Bau von Einfamilienhäusern wurde der Naturschutzverordnung gar keine Beachtung geschenkt. Anders in Wiesendangen, wo der Verein für die Umsetzung einstand.

Die Mitglieder des Naturschutzvereins leisten viel ehrenamtliche Arbeit

«Wiesendangen hatte als eine der ersten Gemeinden im Kanton eine Naturschutzverordnung», sagt Edmund Kupper. Seit bald 30 Jahren gehört der gelernte Landwirt der Naturschutzkommission an. «Uns war es wichtig, das Naturschutzinventar zu erhalten und zu ergänzen.» Die Umsetzung der Verordnung stellt die Behörde allerdings immer wieder vor Herausforderungen. Edmund Kupper plädiert bei der Auswahl von neuen Objekten auf einheimische Pflanzen und das Prinzip der Freiwilligkeit. «Will ein Landbesitzer sein Objekt nicht im Inventar haben, ist das zu akzeptieren.» Mit «etwas über den Kopf hinweg bestimmen» werde nichts erreicht. Und wenn jemand gegen die Schutzverordnung verstösst, hat die Behörde wenig bis keinen Spielraum für Sanktionen. Oder «wohl Mühe einen Richter zu finden, der eine Busse aussprechen würde», wie Edmund Kupper zu bedenken gibt.

«Manche Leute nehmen nicht wahr, was hier ist, sondern erst, wenn es nicht mehr hier ist», sagt Gemeinderätin Lucia Gerber. Als Leiterin des Ressorts Strassen und Umwelt präsidiert sie die Naturschutzkommission und hebt hervor, dass «viele schöne alte Bäume unser Orts- und viele Hecken unser Landschaftsbild prägen». Sie verweist etwa auf den

Lindenhof, der ohne die Linde nicht mehr der Lindenhof wäre. «Da würde etwas fehlen im Dorf.» Manchmal müssen in der Naturschutzkommission – zusammengesetzt aus zwei Vertreter/innen der Landwirtschaft, zwei Vertreter/innen des Naturschutzvereins, Förster Fabian Tanner, den Gemeindegewerken und zwei Gemeinderatsmitgliedern – allerdings auch Kompromisse eingegangen werden. Etwa wenn ein kranker Baum die Sicherheit der Bevölkerung gefährdet oder seine Fällung und eine Ersatzpflanzung sinnvoller als sein Erhalt ist. Lucia Gerber nennt als Beispiel eine Zeder an der Attikerstrasse. «Muss sie gefällt werden, erfolgt eine Ersatzpflanzung.» Das Naturschutz-Inventar soll keine Totenpflege sein, sondern den Erhalt von Lebensräumen für Tiere aller Art gewährleisten.

Das ist nicht gratis. Viel ehrenamtliche Arbeit übernahmen in den letzten Jahrzehnten die Mitglieder des Naturschutzvereins. Für die Landschaftspflege erhielt der Verein zwar teils Beiträge der Gemeinde. Und Daniel Schläpfer wurde für die Erfassung von Objekten und Erstellung von Karten für das Naturschutzinventar entschädigt. Doch sein erhaltener Lohn steht wohl in keinem Verhältnis zu seiner geleisteten Arbeit. «Ich bin so mit der Natur verbunden, es wäre mir nie eingefallen, meine Arbeitsstunden zu zählen», sagt er lachend dazu. Auch nach seiner Pensionierung leistete er viel Freiwilligenarbeit in der Gemeinde.



**Grosse Eiche
Gündlikon**



**Graureiher am
Riedbach**



Uferpartie vom Weiher Melchrüti Meisberg

Naturschutzinventar auf Geoportal (WebGIS)

Die inventarisierten Naturschutzobjekte der Gemeinde sind im Geoportal einsehbar unter: www.geoportal.ch/wiesendangen. Die Objekte werden auf der Karte mit einem farbigen Symbol dargestellt. Mit einem Klick auf das entsprechende Symbol öffnet sich im Navigationsmenü ein Fenster mit einer Beschreibung und dem entsprechenden Objektblatt im PDF-Format.



Haldenacker Zünikon



Riet Menzengrüt



Pilz im Bachtobel



Weiherr und Hecken im Lätten



Weiherr Menzengrüerriet



Weiherr Erlenmoos Buch



Wanderer oberhalb Zünikon

Die Kosten für den Naturschutz, darunter die regelmässige Überprüfung der 141 Inventarobjekte, sind aus Sicht von Gemeinderätin Lucia Gerber im Vergleich zum Nutzen relativ gering. «Grünflächen, Wiesen, Bäume, Hecken, Teiche oder Bäche tragen zu einer höheren Lebensqualität bei – und das sollte es uns allen Wert sein. Das macht unsere Gemeinde attraktiv.» Zudem würden viele Naturschutzmassnahmen vom Kanton oder Bund finanziert. Wie wertvoll die Arbeit des Naturschutzvereins ist, unterstreicht Lucia Gerber nochmals: «Wir brauchen Leute, die Ortskenntnisse haben und wissen, was schützenswert ist. Sonst würde es wohl rasch sehr teuer, würden wir beispielsweise einen externen Biologen beiziehen müssen.»

Auf Veränderungen in der Natur reagieren und manchmal Ziele anpassen, das erachtet Edmund Kupper als zentral. «Logisch, gibt es da auch immer wieder mal Konflikte», sagt er. Jürg von Niederhäusern, der in der Naturschutzkommission den NSV vertritt, nennt die Orchideen an der Bucherstrasse als Beispiel: «Da wuchsen 150 Pflanzen auf engstem Raum und wurden dann abgemäht, bevor sie richtig blühten.» Eine externe Firma sei mit dem Mähen des Strassenrands beauftragt worden und habe wohl nichts von den Orchideen gewusst, beschwichtigt Edmund Kupper. «Und weiter unten bei der Verzweigung der Bucher- und Elsauerstrasse musste der Sichtwinkel für die Autofahrer freigeräumt werden – Sichtbarkeit von Strassenpfählen versus Orchideenschutz», ergänzt er trocken. Dieses Jahr will man sich Mühe geben, dass die Orchideen länger blühen und

versamen können. «Das Schutzverordnungsblatt konsultieren als Arbeitsvorgabe – das wäre eine gute Idee», bringt Jürg von Niederhäusern ein.

Dem Naturschutz wird viel Beachtung geschenkt

Viel Mühe gibt sich aus Sicht von Markus Schöpfer und Jürg von Niederhäusern das Gemeindegewerk. «Da wird dem Naturschutzinventar je länger je mehr Beachtung geschenkt, was uns sehr freut», betont der Vereinspräsident. Auch ihm ist bewusst, dass es manchmal eben nicht anders als radikal geht. So kann neues heranwachsen und entstehen. Ein Paradebeispiel dafür ist die ehemalige Dorflinde in Attikon. Als der Kanton 2017 eine Verkehrsverlangsamung plante, war ihm die Schutzwürdigkeit des Baumes durchaus bewusst. Ein Experte untersuchte die Linde und stellte fest, dass sie Verletzungen im Wurzelbereich aufwies, die er auf frühere Eingriffe (wohl einst bei der Strassenverbreiterung) zurückführte. Er kam zum Schluss, dass das Verkehrsprojekt nicht umgesetzt werden konnte, ohne die Linde im Wurzelbereich derart beschneiden zu müssen, dass ihr Überleben mehr als fraglich wäre. Ebenso, dass sie eine Umpflanzung wohl nicht überstehen würde. Jahrzehntlang hatte der Baum das Ortsbild von Attikon geprägt, ehe sie für mehr Verkehrssicherheit weichen musste. «Dank dem Naturschutzinventar war eine Ersatzpflanzung gewährleistet», sagt Lucia Gerber. Die Kosten übernahm der Kanton. «Und die Gemeinde entschied sich bewusst für einen grösseren Jungbaum, der gut heranwachsen kann», verrät die Gemeinderätin.

Für Inventarinitiant Daniel Schläpfer ist die Bushaltestelle gegenüber des Gemeindehauses «die positivste Feststellung in letzter Zeit». Trotz seines hohen Alters geht der 95-Jährige noch immer mit offenen Augen durchs Dorf und nimmt Veränderungen wahr. «Der Zyklus der Jahreszeiten ist einfach wunderbar», wirft er ein, mit der Sonne um die Wette strahlend. «Bei der Planung der Bushaltestelle wurde festgestellt, dass die Linde beim Schulhaus geschützt ist», fährt er fort. «So konnte der Verein bewirken, dass die Bushaltestelle leicht in die Strasse versetzt wird.» Edmund Kupper erinnert sich sogar noch, wie 1983 ein Ersatzbaum gepflanzt wurde. «Nach zwei Baumpflege-Aktionen stellte sich heraus, dass die alte Linde hohl war.» Die Neue wurde 1987 offiziell ins Naturschutzinventar aufgenommen – und steht deshalb noch. «Jedes Mal, wenn ich zur Bushaltestelle gehe und der Verkehr blockiert ist, bin ich schon ein wenig stolz darauf», gesteht Daniel Schläpfer mit breitem Schmunzeln ein. «Wir konnten bewirken, dass die Strasse nicht zweispurig blieb.» Sein Sohn Markus spricht von einer «Win-Win-Situation»: «Der Baum steht noch, die Strasse wurde beruhigt und dadurch die Sicherheit für die Schüler erhöht.» Indes weiss Edmund Kupper noch gut, wie sich

die Naturschutzkommission für den Schutz der Linde einsetzte. Er ist selber Waldbesitzer und für ihn steht ausser Frage: «Werden Bäume nicht unter Schutz gestellt, kommen sie weg.»

Bewusste Pflege um das Schöne zu erhalten

1988 unter Schutz gestellt wurde auch der sogenannte «Oxyteich» in Zünikon, respektive dessen Uferbereich und jener des abfliessenden Bachs. Einst diente er dem Ortsteil als Kanalisation, dann drohte er zu verlanden und wurde durch Arbeiten des Naturschutzvereins aufgewertet. In der Folge siedelten sich seltene Gelbbauchunken an. Dort wo früher Abwasser auf natürliche Weise geklärt wurde, «entstand ein wertvolles Biotop, ein Lebensraum für Tiere und Pflanzen», wie Gemeinderätin Lucia Gerber beschreibt. Im vergangenen Jahr wurde der zwischen zwei Strassen liegende Teich ein weiteres Mal aufgewertet. Der Damm war instabil und musste erneuert werden, in der Folge wurde auch die Umgebung gepflegt. «Das kostete schon Geld, doch 90 Prozent stammen aus dem Förderprogramm «Vielfältige Züricher Gewässer», sagt Lucia Gerber. Für sie ist der Oxyteich ein Naturschutzbeispiel par excellence.

Wie steht es in Zukunft um den Naturschutz und dessen Inventar in unserer Gemeinde? «Es braucht interessierte Leute, die sich dafür einsetzen», antwortet Kommissionsmitglied Edmund Kupper. «Auch Junge, mit guten Einstellungen.» Mit Freude stellt der Agrarspezialist fest, dass es solche gibt. «Wir haben inzwischen fast mehr Frauen als Männer, die im Auftrag des Kantons Blumenwiesen kartieren.» Doch auch ihm entgeht nicht, dass der Naturschutzverein Mühe bekundet, junge Menschen zu finden, die bereit sind anzupacken. Für Markus Schläpfer steht ausser Frage: «Wenn es unseren Verein nicht mehr gibt, wird es schwierig mit dem Naturschutz.» Denn dieser sei immer «personenabhängig». Wie er wünscht sich auch NSV-Vizepräsident Jürg von Niederhäusern: «Dass auf politischer Ebene ein grösseres Bewusstsein für den Naturschutz entwickelt und umgesetzt wird.» Die bald abtretende Gemeinderätin und Naturschutzkommis-

sionspräsidentin Lucia Gerber gibt zu bedenken: «Wenn wir das Schöne in der Welt erhalten wollen, dann müssen wir es pflegen – und nicht erst lamentieren, wenn es weg ist.»

Grünflächen für kommende Generationen erhalten

Daniel Schläpfer malt uns sein Zukunftsbild: «Wenn sich der Gemeinderat auch in anderer Zusammensetzung an existierende Bestimmungen hält, dann sieht es nicht schlecht aus für Wiesendangen.» Er wünscht sich, dass die Bevölkerung sorgsam mit der Natur umgeht und ihr möglichst viel Verständnis entgegenbringt. «Ich habe das Gefühl, dass das bei uns der Fall ist.» Pragmatisch blickt er auf die Entwicklungen in den vergangenen Jahrzehnten zurück: «Früher gab es noch viel mehr unbebaute Flächen zwischen dem alten Dorfkern und Bahnhof. Dass einige davon überbaut wurden, hing mit den regionalen Wachstumsbedürfnissen zusammen – da konnte man nicht dagegen sein.» Die noch bestehenden Grünflächen zwischen dem Dorfkern und «Neu-Wiesendangen», wie Daniel Schläpfer die entstandenen Neubauten unweit des Bahnhofs bezeichnet, geniesse er jeweils sehr. Ebenso schön sei, dass Wiesendangen dank der Renaturierung des Riets in der Hegmatten nicht mit Oberwinterthur verschmolzen sei. «Es wäre schade, würde es diesen natürlichen Zwischenraum nicht mehr geben.» Und der 95-Jährige ist überzeugt: «Wiesendangen verzeichnet so viele Zuzüger, weil es einen schönen Ortskern und eine brauchbare Natur rundherum hat» – samt allen Naturschätzen in den Aussenwachten. Daniel Schläpfer hofft für die kommenden Generationen, dass sie erhalten bleiben und sich auch in ferner Zukunft noch jemand dafür stark macht. Am besten, so wie er jahrzehntelang unermüdlich voranging. Und wofür er unseren höchsten Respekt verdient.

Text: Dominic Duss

Bilder: Max Aeschbacher



**Grill ob Reberg
Wiesendangen**



**Erholung in der
Natur**



Oxyteich Zünikon



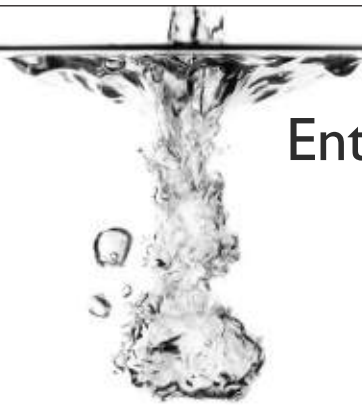
Ausblick vom Lätten Wiesendangen



Chum verbi und blyb suuber!

Auto waschen bis 2.65m Höhe
Täglich von 6 - 22 Uhr

BLYBSUUBER Püntstrasse 31 · 8543 Gundetswil



Enthärtungsanlagen für Einfamilienhäuser,
Gewerbe und Industrie.

Wyss Wassertechnik 

Wasseraufbereitung  Wasserbehandlung  Entkalkung

8405 Winterthur, Tel. 052 233 50 60, wyss-wassertechnik.ch

28. MÄRZ 26
VON 10-18 UHR

Bei uns
profitieren Sie!
10% RABATT
auf alle Pflanzen
vor Ort & Glatz
Sonnenschirme!
28. März 26

**OFFENER
SCHAUGARTEN!**

 **Stieger**



Gartenbau Markus Stieger AG
www.stieger-ag.ch

manfred steger

dipl. Architekt FH/STV

Architektur & Immobilien GmbH

Dorfstrasse 77 8542 Wiesendangen
Tel 052 222 51 91 Fax 052 222 51 48
steger.arch@sunrise.ch www.steger-architekt.ch

Neubauten

Umbauten

Sanierungen

Bauleitungen

Bauherrenberatungen

Schätzungen

Immobilienleistungen

Aus dem Gemeindehaus



Gemeinde
WIESENDANGEN

Baurechtsvertrag Baulandparzelle Lüss

An der Gemeindeversammlung vom 23. Juni 2025 wurde der Gemeinderat Wiesendangen beauftragt, die Parzelle im Lüss in Wiesendangen mit 14 770 m² Bauland im Baurecht abzugeben. Das Baurecht gilt für eine Laufzeit von 80 Jahren, mit einer Verlängerungsoption von 20 Jahren. Um das Baurecht haben sich insgesamt 13 Firmen beworben. Das Angebot der BW Holding AG aus Winterthur überzeugte den Gemeinderat am meisten. Die BW Holding AG verpflichtet sich, 30 Prozent aller Wohnungen in Kostermiete zur Verfügung zu stellen und diese vorzugsweise an Wiesendanger Familien zu vermieten. Der Gemeinderat freut sich, mit der BW Holding AG einen verlässlichen Partner mit über 190-jähriger Geschichte in der Region Winterthur gefunden zu haben. Die Überbauung im Wiesental in Wiesendangen mit den Alterswohnungen der Genossenschaft für Alterswohnungen GAW und der Heimstättengenossenschaft HGW wurde bereits in Zusammenarbeit mit der BW Holding erfolgreich entwickelt.

Die Baurechtsnehmerin hat nun zwei Jahre Zeit, einen Gestaltungsplan für das Gebiet auszuarbeiten. Der Gestaltungsplan muss anschliessend von der Gemeindeversammlung genehmigt werden. Der Baurechtszins ist ab Baubeginn fällig. Aufgrund der aktuellen Zinskonditionen kann die Gemeinde frühestens ab 2029 jährliche Mehreinnahmen von rund 700 000 Franken erwarten.

Aufgrund des abgeschlossenen Baurechtsvertrags musste das Grundstück neu bewertet werden. Der Bilanzwert erhöht sich auf neu 17,4 Millionen Fran-

ken, woraus ein Buchgewinn zu Gunsten der Jahresrechnung 2025 in der Höhe von 2 677 000 Franken resultiert.

Einzelinitiative «Verbot vor lärmendem Feuerwerk»

Richard Bätscher hat eine Einzelinitiative für ein Verbot vor lärmendem Feuerwerk am 1. August und am Silvester eingereicht. Die Initiative wurde von insgesamt 81 Stimmberechtigten mitunterzeichnet. Die Initiative wird der Gemeindeversammlung vom 29. Juni 2026 vorgelegt.

Der Gemeinderat empfiehlt die Initiative zur Ablehnung. Er ist weiterhin der Meinung, dass die Regelungen auf nationaler Ebene abgewartet werden sollen. Zudem ist ein totales Verbot auf Gemeindeebene schwierig durchzusetzen.

Als Gegenvorschlag schlägt der Gemeinderat vor, die Zeiten für das Abbrennen von Feuerwerk einzuschränken. Feuerwerk soll nur am Nationalfeiertag (1. August) sowie am Jahreswechsel (31. Dezember) jeweils von 18 bis 2 Uhr des Folgetages gestattet sein. Damit kann die Lärmbelastung für Einwohnerinnen, Einwohner und Tiere reduziert werden. Eine ausführliche Stellungnahme des Gemeinderates folgt mit der Einladung zur Gemeindeversammlung.

Antrag Temporeduktion Hegistrasse

Um die Verkehrssicherheit zu erhöhen und die Lärmbelastung der Anwohner zu reduzieren, beantragt die Gemeinde bei der Kantonspolizei die Herabsetzung der Höchstgeschwindigkeit auf der Hegistrasse (Kistenpass) von 80 km/h auf 60 km/h. Ein dafür erforderliches Verkehrsgutachten zeigt mehrere Sicherheitsdefizite auf, darunter ungenügende Sichtweiten und problematische Kurvenradien beim Tempo 80 km/h. Die Herabsetzung der Geschwindigkeit würde die Verkehrssicherheit deutlich verbessern.

Überarbeitung Personalverordnung (PVO)

Der Juni-Gemeindeversammlung wird eine überarbeitete Personalverordnung (PVO) zur Genehmigung vorgelegt. Verschiedene Artikel in der aktuellen Personalverordnung sind veraltet oder müssen aufgrund von übergeordneten Entscheiden angepasst werden.

Freigabe Kosten für Ausschreibung und Realisierung Sanierungen Schwimmbad Büel

Die Gemeindeversammlung hat den Kredit für den Neubau und die Sanierung der Gebäude im Schwimmbad Büel genehmigt. Das Architekturbüro Atelier Bleimooos GmbH wird das Projekt bis zum Schluss begleiten. Die Gesamtkosten von Projektierung bis Realisierung betragen rund 150 000 Franken.

Ersatz Meteorwasserkanal in der Gemeindehausstrasse

Der Gemeinderat hat die Gruner AG mit den Ingenieurleistungen für den Ersatz des Meteorwasserkanals in der Gemeindehausstrasse beauftragt. Die bestehende Leitung hat eine hydraulische Engstelle, welche bei Starkregenereignissen zu Rückstaus und lokalen Überflutungen führen kann. Die Gruner AG wird ein Vorprojekt erarbeiten, um die hydraulische Leistungsfähigkeit des Leitungsabschnitts zu beurteilen und einen Lösungsvorschlag auszuarbeiten. Die Kosten betragen rund 25 000 Franken.

Vergabe Flurstrassensanierungen

Im Jahr 2026 werden im Gebiet Zünikon rund 3920 Laufmeter bekieste Flurstrassen instand gestellt. Nach einer Offertunde wurden die Arbeiten für rund 88 000 Franken an die Firma Bussinger AG in Hüttwilen vergeben. Die Arbeiten werden ab Mitte März 2026 ausgeführt und sollen bis Ende Mai 2026 abgeschlossen sein. Die Flurkommission hat die zu sanierenden Flurstrassen für die Periode 2026 bis 2028 festgelegt.

FDP
Die Liberalen

Herzlichen Dank für Eure Stimme!

**Bettina
Huber**

Gemeindepräsidentin

**Hubert
Herger**

Gemeinderat

**Alexander
Temperli**

Schulpflege

**Tobias
Mäder**

RPK-Präsident

Ein starkes Team

Für Wiesendangen



Wir machen

Wiesendangen stark!

Auto mörsburg

**1x
GRATIS
IM ABO**

**REIFEN-
WECHSEL**

079 926 77 77

Sanierung Römerhofstrasse

Der Gemeinderat hat das Bauprojekt für die Sanierung der Römerhofstrasse genehmigt. Die Gesamtkosten für das Projekt betragen 800 000 Franken. Die Sanierung umfasst die Erneuerung der Strassenbeläge, die Anpassung der öffentlichen Beleuchtung, den Ersatz der bestehenden Wasserleitung und die Prüfung der Mischwasserkanalisation. Die Arbeiten wurden an verschiedene Firmen vergeben, darunter Schneider+Steinemann AG, Hofmann Haustechnik AG und Stebotec GmbH. Da es sich um eine reine Ersatzinvestition handelt, wurde der Kredit als gebunden erklärt. Die Arbeiten sollen 2026 durchgeführt werden.

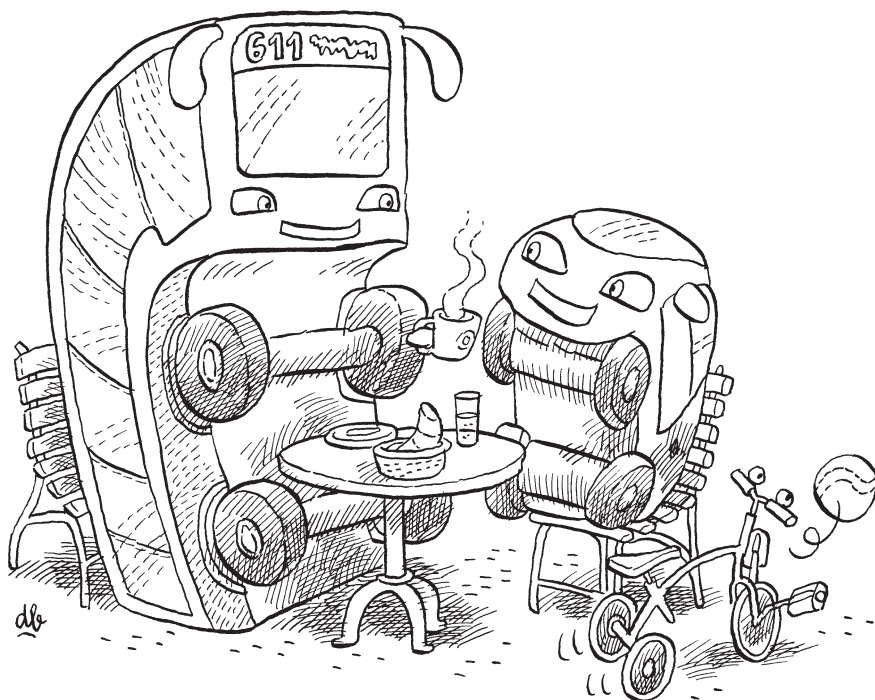
Aussensanierung Werkhof Gundetswil

Der Werkhof Gundetswil soll eine Aussensanierung erhalten, um die Lebensdauer der Aussenwärmedämmung, des Holzwerks und der Garagentore zu erhalten. Die Fassade weist Verfärbungen und kleinere Schäden auf, die durch einen neuen Anstrich behoben werden sollen. Die Malerarbeiten wurden an das Malergeschäft M. Feusi in Winterthur vergeben. Im Zusammenhang mit der Fassadensanierung sollen auch die teilweise undichten Dachflächenfenster ersetzt werden. Die Gesamtkosten für die Aussensanierung (inklusive Ersatz Dachflächenfenster und Fassadengerüst) betragen rund 65 000 Franken.

Durchgehender Tagesbetrieb auf Buslinie 611

Die Gemeindeversammlung wird am 29. Juni 2026 über die Umstellung der Buslinie 611 auf einen durchgehenden Tagesbetrieb entscheiden. Der Gemeinderat beantragt, den Betrieb zwischen Gundetswil und Bahnhof Wiesendangen werktags von 6 bis 20 Uhr einzuführen. Die jährlichen Kosten zu Lasten der Gemeinde betragen 291 080 Franken. Der durchgehende Betrieb soll die Mobilität der Bevölkerung verbessern, insbesondere für ältere Personen ohne eigenes Fahrzeug. Falls die Gemeindeversammlung zustimmt, wird der neue Betrieb voraussichtlich mit dem Fahrplanwechsel im Dezember 2026 starten. Weitere Informationen folgen mit der Einladung zur Gemeindeversammlung.

WENN DER BUS 611 UNTERTAGS WENIGER
FAHREN MUSS HÄTTER MEHR ZEIT FÜR SEIN
SOZIALLEBEN!



Malerarbeiten Holzwerk aussen Rosenhof

Das Mehrfamilienhaus «Rosenhof» in Bertschikon benötigt Malerarbeiten an seinem Holzwerk, um die Lebensdauer der Bauteile zu erhalten. Die Fassade weist starke Verwitterung auf und muss abgeschliffen und neu gestrichen werden. Nach dem Einholen von verschiedenen Offerten wurde der Auftrag an die Firma Farbpalette in Winterthur vergeben. Die Gesamtkosten betragen rund 26 000 Franken.

Umstellung auf LED-Beleuchtung im Ortsteil Kefikon

Im Ortsteil Kefikon wird die öffentliche Beleuchtung auf LED-Technik umgerüstet. Die Gemeinde Gachnang wird die Arbeiten in beiden Kantonsteilen durchführen und die Kosten für den Zürcher Teil in Rechnung stellen. Die Gesamtkosten für den Ersatz von 26 Kandelaberleuchten betragen rund 28 000 Franken. Die Kosten sind für 2026 nicht budgetiert und gehen zu Lasten der Finanzkompetenz des Gemeinderates.

Kreditabrechnungen

Für folgende abgeschlossenen Projekte hat der Gemeinderat die Kreditabrechnungen genehmigt:

- Sanierung Gemeindehaus- und Bunterweg: Kredit 659 000.-/Abrechnung 450 734.45. Abnahme an Juni-Gemeindeversammlung.
- Sanierung Schulstrasse, Abschnitt Im Trottenrain bis Wybergstrasse: Kredit 918 000.-/Abrechnung 781 811.10. Abnahme an Juni-Gemeindeversammlung.
- Wohncontainer Lüss – Teil 1 Erdgeschoss: Kredit 660 000.-/Abrechnung CHF 745 433.26. Gebundener Kredit.
- Wohncontainer Lüss – Teil 2 Obergeschoss: Kredit 720 000.-/Abrechnung 680 541.66. Gebundener Kredit.
- Erneuerung Fensterfront Klubhaus Tennisclub: Kredit 70 000.-/Abrechnung 65 923.65.
- Sanierung Garagendecke Liebensbergerstrasse 1 in Gundetswil: Kredit 45 000.-/Abrechnung 47 975.05.



Aus Tradition gut.

sagi

Das Restaurant.

Familie Keller • Wiesendangerstrasse 15 • 8543 Bertschikon bei Winterthur
T 052 337 23 19 • info@sagi-bertschikon.ch • www.sagi-bertschikon.ch



roger nef

Malergeschäft GmbH

Hauptstrasse 1c
Fon 079 605 95 71

8544 Attikon
www.maler-nef.ch

Haupt Sache Holz

ZIMMEREI & RENOVATIONEN



HOLZBAU



**DACH- &
GEBÄUDEHÜLLE**



INNENAUSBAU



**PLANUNG &
BAUBEGLEITUNG**

“ IHRE ZIMMEREI MIT
DEM BLICK ZUM DETAIL.

Dorfstrasse 97
8542 Wiesendangen

+41 77 527 12 57
hauptsacheholz.ch



HEV Region Winterthur



Online-Ratgeber Wohneigentum

Erhalten Sie eine seriöse und unabhängige Empfehlung von erfahrenen Fachexperten.

www.hev-ratgeber.ch

Engagement und Dienstleistungen für Hauseigentümer – auch in Wiesendangen.

Alles aus einer Hand:

- ✓ Rechtsberatung
- ✓ Verkauf
- ✓ Bewertung
- ✓ Vermietung
- ✓ Wohnungsabnahme
- ✓ Bauberatung

Ralph Bauert
Geschäftsführer

Profitieren Sie von den HEV-Vorteilen: www.hev-winterthur.ch • 052 212 67 70

Gewässerraumfestlegung im Siedlungsgebiet

Der Gemeinderat hat das Dossier «Gewässerraumfestlegung im Siedlungsgebiet» genehmigt. Die Grundlagen wurden von der Ingesa AG erarbeitet und werden nun zur kantonalen Vorprüfung an das Amt für Abfall, Wasser, Energie und Luft (AWEL) eingereicht. Die Gewässerräume wurden anhand der gesetzlichen Mindestbreiten und unter Berücksichtigung der örtlichen Gegebenheiten festgelegt.

Überarbeitung Ausgleichsgebietsplanung Schutzplätze

Der Gemeinderat hat die 6. Überarbeitung der Ausgleichsgebiete genehmigt. Die Ergebnisse der Überarbeitung zeigen, dass der Bevölkerung von Wiesendangen insgesamt genügend Schutzplätze zur Verfügung stehen. Es gibt jedoch ein Defizit im Ausgleichsgebiet «Stegen», wo für neue Wohnbauten ab 7 Wohnzimmern Schutzräume zu erstellen sind. Die Überarbeitung wird dem kantonalen Amt für Militär und Zivilschutz vorgelegt.

Musig bim Schloss

Am 13. Juni findet bereits zum dritten Mal das Konzert «Musig bim Schloss» auf dem Schlossplatz in Wiesendangen statt. Der Gemeinderat hat die Bewilligung für den Anlass erteilt. Der Konzertbetrieb dauert bis 23 Uhr, der Festbetrieb bis 24 Uhr. Der Gemeinderat hat auch einem Projektbeitrag in der Höhe von 1000 Franken zugestimmt. Der Verein wird die Anwohnerinnen und Anwohner frühzeitig über den Anlass informieren.

Wo Infos der Gemeinde zu finden sind



Gemeinde
WIESENDANGEN

Gemeindehomepage

Aktuelle Neuigkeiten und Informationen zu Veranstaltungen finden Sie immer auf: www.wiesendangen.ch.



Gemeindenews

Falls Sie per Push-Nachricht über wichtige Neuigkeiten der Gemeinde informiert werden wollen, installieren Sie unsere News-App auf Ihrem Smartphone oder Tablet:



Instagram

Auf Instagram ist die Gemeinde unter [gemeindegewiesendangen](https://www.instagram.com/gemeindegewiesendangen) zu finden.

Die gewählten Behörden für die Amtszeit 2026 – 2030

Gemeinderat

Mitglieder: Andreas Amacker, SVP (bisher), Bettina Huber, FDP (bisher), Andreas Müller, SVP (bisher), Daniel Schmid, Die Mitte. (bisher), Manfred Steger, parteilos (bisher), Hubert Herger, FDP (neu), Simon Zumbrunnen, parteilos (neu).
Präsidium: Bettina Huber, FDP (neu).

Rechnungsprüfungskommission

Mitglieder: Daniel Bietenhader, parteilos (bisher), Christoph Gafner, parteilos (bisher), Rahel Keller, SVP (bisher), Tobias Mäder, FDP (bisher), Annette Williams Trottmann, parteilos (bisher).
Präsidium: Tobias Mäder, FDP (bisher).

Schulpflege

Mitglieder: Diana Hanselmann, parteilos (bisher), Regula Meier, parteilos (bisher), Irene Meier-Rohr, parteilos (bisher), Stefan Peter, SVP (bisher), Alexander Temperli Bürgis, FDP (neu).
Präsidium: Stefan Peter, SVP (bisher).

Evang.-ref. Kirchenpflege

Christoph Egeler, parteilos (bisher), Christian Fröhlich, parteilos (bisher), Martin Hindermann, parteilos (bisher), Seraina Hofer, parteilos (bisher), Rolf Brönnimann, parteilos (neu).
Präsidium: Seraina Hofer, parteilos (bisher).



Für ein lebendiges
Wiesendangen!



Stefan Peter Andi Müller Andy Amacker Rahel Keller

Ein herzliches Dankeschön!

Wir möchten allen Stimmbürgerinnen und Stimmbürgern danken für die Wahl und das Vertrauen, welches Sie uns geschenkt haben. Gemeinsam mit Ihnen möchten wir die Zukunft unserer Gemeinde weiterhin positiv gestalten. Wir freuen uns auf den Dialog, die Begegnungen und die Zusammenarbeit.



Baggervermietung

Maschinenvermietung

Mechanische Werkstatt

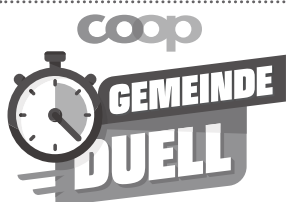


Maschinenherz.ch

mp-tec ag - Schulstrasse 46 - 8542 Wiesendangen - 079 811 0043

Maschinenherz@mp-tec.ch

Coop Gemeinde Duell: Wir haben den 1. Platz zu verteidigen



Im Jahr 2025 nahm Wiesendangen zum ersten Mal am «Coop Gemeinde Duell» teil. Das Coop Gemeinde Duell ist ein Bewegungsförderungs-Projekt von schweiz.bewegt. Jeweils im Mai organisieren Schweizer Gemeinden in Zusammenarbeit mit Vereinen, Schulen und Privatpersonen kostenlose Bewegungsangebote für die Bevölkerung. Die Teilnehmenden sammeln dabei so viele Bewegungsminuten wie möglich für ihre Gemeinde, um ihr zum Titel der «bewegtesten Gemeinde der Schweiz» zu verhelfen. Wiesendangen belegte im letzten Jahr in der Kategorie 5'000 bis 10'000 Einwohnerinnen und Einwohnern gleich den 1. Rang. Vom 1. Mai bis 1. Juni wurden unglaubliche 1'412'565 Bewegungsminuten gesammelt. Mit 1'296 Teilnehmerinnen und Teilnehmern haben rund 20 Prozent der Wiesendanger Bevölkerung zu diesem grossartigen Sieg beigetragen.

Diesen Sieg gilt es nun zu verteidigen. Wiesendangen nimmt deshalb auch im Mai 2026 am Coop Gemeinde Duell teil.

Es gibt zwei Möglichkeiten, wie du unsere Gemeinde beim Bewegungsminuten sammeln unterstützen kannst:

1. Nimm an den kostenlosen Bewegungsprogrammen teil: Vom 1. bis 31. Mai finden in unserer Gemeinde tolle Bewegungsaktivitäten statt, an denen du kostenlos teilnehmen kannst. Wenn du an einer dieser Aktivitäten teilnimmst, werden deine Bewegungsminuten durch den Kursleiter/Trainer etc. erfasst. Das ganze Programm wird im April unter www.coop-gemeindeduell.ch aufgeschaltet.

2. Lade die kostenlose App herunter. Damit kannst du vom 1. bis 31. Mai all deine Bewegungsminuten erfassen und somit wertvolle Minuten für unsere Gemeinde sammeln:

- App «Coop Gemeinde Duell» herunterladen (kostenlos).
- Benutzerkonto erstellen und die Gemeinde Wiesendangen auswählen.
- Sportliche Aktivitäten in der App erfassen.

Möchtest auch du mithelfen, ein attraktives Bewegungsangebot auf die Beine zu stellen? Ob ein gemeinsamer Hundespaziergang, Kinderwagenspaziergang, gemeinsames Joggen, Velofahren, Spazieren etc.: Wir freuen uns auf deine Rückmeldung bis Ende März an Marina Traber, Produkteverant-



wortliche Kultur und Freizeitförderung,
marina.traber@wiesendangen.ch,
052 320 91 56.

Mobiler Pumptrack bei der Wisenthalle

Mit der Siegesprämie aus dem Gemeinde Duell 2025 wird die Gemeinde Wiesendangen einen mobilen Pumptrack mieten, um im Mai 2026 weitere Bewegungsminuten zu sammeln. Der Pumptrack wird auf dem Schulhausareal Wiesendangen platziert.

WISI AG
Haustechnik • Sanitär • Heizung • Reparaturservice

052 363 27 27 • info@wisi-haustechnik.ch • www.wisi-haustechnik.ch

Im Heidenloch 4, 8352 Elsau • Dorfstrasse 85, 8542 Wiesendangen



ÄRZTEHAUS & APOTHEKE
— HOFWIS —

Wir bieten Ihnen eine
**umfangreiche medizinische
Grundversorgung.**

Überzeugen Sie sich selbst.

Zeckenimpfung:

Gerne in der Natur unterwegs?
Schützen Sie sich vor der Hirnhaut-
entzündung FSME, die durch
Zecken übertragen wird.



Impfung gegen **FSME** jetzt!
Einfach und unkompliziert.

Buchen Sie hier Ihren Termin bei uns:



Ärztehaus & Apotheke Hofwis

Hofwis 1 | 8352 Elsau

www.hofwis-elsau.ch

Ärztehaus: 052 363 16 33 | Apotheke: 052 363 16 63

ROTPUNKT
APOTHEKE

Shiatsu Wiesendangen

Therapie für Körper, Seele und Geist

Shiatsu ist häufig bei folgenden Symptomen wirksam:

- Kopfschmerzen und Migräne
- Nacken-, Rücken- und Schulterschmerzen
- Magen-, Darm- und Verdauungsprobleme
- Chronische und akute körperliche Beschwerden ohne medizinische Ursache
- Menstruationsbeschwerden
- Nervosität, Schlafstörungen und Angstzustände
- Erschöpfungszustände und chronische Müdigkeit
- Unterstützung der Genesung und der Rehabilitation

Esther Weilenmann

Dipl. Shiatsu-Therapeutin SGS

Hinterdorfstrasse 19, Wiesendangen

www.shiatsu-wiesendangen.ch

076 390 85 42

Aquilegia

Im Garten Zuhause GmbH

**Baumschule &
Pflanzencenter
bei Winterthur**

Stauden, Rosen, Gehölze,
Hortensien & Gartenmärkte

Oberwilerstrasse 6
8442 Hettlingen
pflanzencenter.ch



**DER UNKOMPLIZIERTE
INSTALLATEUR
FÜR IHRE PHOTOVOLTAIK**

 **heinz schmid ag**
Strom und Innovation aus Winterthur



Saisonkartenverkauf Schwimmbad

Die Saisonkarten sind im Monat Mai im Gemeindehaus oder direkt im Freibad (ab 9. Mai) für Einheimische zu einem vergünstigten Preis erhältlich. Bitte Foto oder alte Karte mitbringen.

Der Sportpass Winterthur gilt auch für das Freibad und Hallenbad in Wiesendangen. Der Sportpass kann beim Sportamt Winterthur bezogen werden. Ein Kauf oder eine Verlängerung des

Sportpasses ist im Freibad und der Gemeinde nicht möglich. Weitere Informationen erhalten Sie unter www.stadt.winterthur.ch/themen/leben-in-winterthur/freizeit-und-sport/sport/sportpass.

Saisonstart: Samstag, 9. Mai
(Saisonende: Sonntag, 13. September)

Öffnungszeiten bei schlechter Witterung von Juni bis August:
Mo. 14 bis 16 Uhr
Di. – So. 9 bis 11 Uhr

Im Zweifelsfall bitte im Freibad anrufen (052 337 16 22).

Vorsaison Mai	Montag Dienstag bis Sonntag	11 bis 19 Uhr 9 bis 19 Uhr
Hauptsaison Juni bis Mitte August	Montag Dienstag bis Sonntag	11 bis 20 Uhr 9 bis 20 Uhr
Nachsaison Mitte August bis September	Montag Dienstag bis Sonntag	11 bis 19 Uhr 9 bis 19 Uhr

Saisonkarten		Erwachsene	Kinder (2009 – 2019)
Vorverkauf	Freibad im Büel	70.—	30.—
	Hallenbad im Gässli	50.—	30.—
	Kombi-Saisonkarte	100.—	55.—
Saisonkarten	Freibad im Büel	80.—	40.—
	Hallenbad im Gässli	60.—	40.—
Kombi-Saisonkarte		120.—	75.—
10-er Abonnement	Freibad im Büel	63.—	36.—
	Hallenbad im Gässli	63.—	36.—
Einzeleintritte	Freibad im Büel	7.—	4.—
	Hallenbad im Gässli	7.—	4.—
Kinder Jahrgang 2020 und jünger			Eintritt gratis
Mietschränke pro Saison im Freibad im Büel			30.—



Ihr Fachgeschäft für Brillen und Kontaktlinsen

Varilux Spezialist

Inh. Yvonne Estermann
Dorfstrasse 44, 8542 Wiesendangen

052 337 37 60
ziroli-optik@bluewin.ch
www.ziroli-optik.ch



Nadja Huber
052 369 07 07

Unsere Dienstleistungen rund um Ihre Immobilie:

- Verkauf & Vermietung
- Beratung & Bewertung
- Verwaltung

Hauptstrasse 46, 8546 Islikon
info@roland-huber-immobilien.ch
www.roland-huber-immobilien.ch



Individuelle Küchen für Wisidange



In Elgg ZH bauen wir Küchen nach Ihren Wünschen und in bester Schweizer Qualität. Von der Planung bis zur Montage, von Neuküchen bis zur Renovation.



Jetzt Inspiration finden
in unserer
Ausstellung



Elgger Innenausbau AG
Obermühle 16b, 8353 Elgg
www.elbag.ch, T +41 52 368 61 61

ELIBAG
Küchen Innenausbau Türen

ENGEL&VÖLKERS



Besuchen Sie
uns online

Laura Domeisen

Erfahrung aus Immobilien- und Finanzwelt
optimal vereint – Ihre lokale
Immobilienberaterin in Wiesendangen!

WINTERTHUR

043 500 64 64 | winterthur@engelvoelkers.com

MATTENBACH
print und digital

**Infos fürs Dorf,
die Klarheit bringen –
scharf gedruckt von
der Mattenbach AG.**

Mattenbach AG | Technoramstrasse 19 | 8404 Winterthur

JETZT ERTRAG SICHERN!

Verschmutzte Solarpanels verlieren
messbar an Leistung.

Solarreinigungswoche 20. - 24.04.2026
in Wiesendangen

Aktionspreis EFH: CHF 599.-

Professionelle Reinigung mt
Reinwassertechnik.

Nur **10 Termine** verfügbar

Jetzt anmelden unter:

www.soladi.ch

Tel. 078 821 00 91



Soladi | Solarreinigungen
Saubere Panels. Starke Leistung.

Ihr Regionalpartner für professionelle Solarreinigung.
Rychenbergstrasse 57A | 8400 Winterthur | info@soladi.ch

Baurechtsentscheide Januar bis Februar

In den vergangenen beiden Monaten wurden folgende Baubewilligungen erteilt:

BW Generalbau AG, Wülflingerstrasse 285, 8408 Winterthur
Neubau Doppel­einfamilienhaus, Attikerstrasse 5a + 5b, Wiesendangen

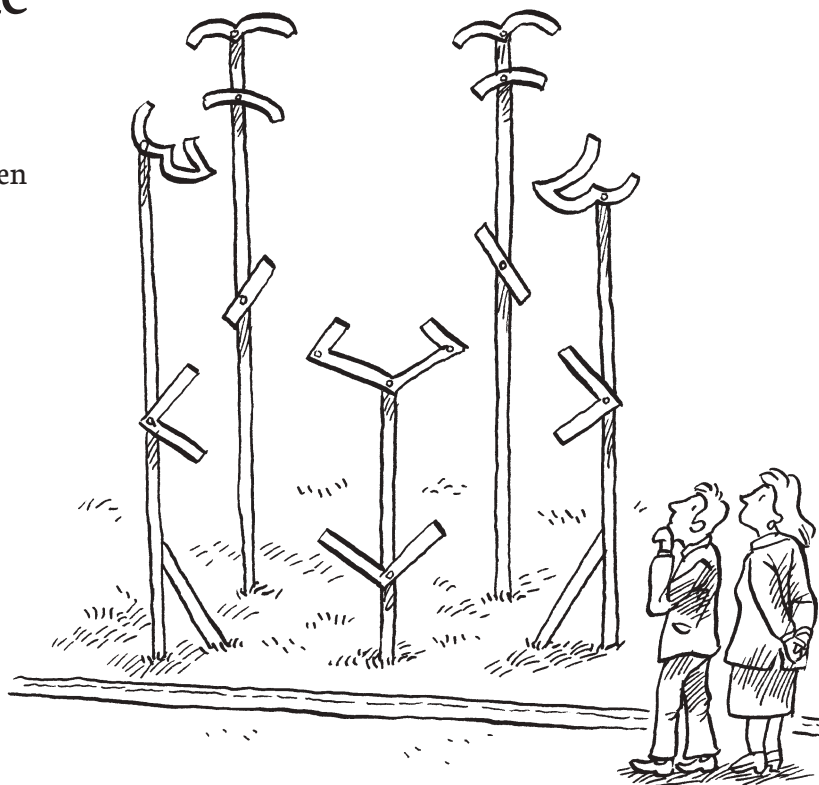
Rico und Natalie Rüttimann
Dachsanierung und Aufbau Dachgaube, Photovoltaikanlage, Wiesenbachstrasse 9, Wiesendangen

Andreas Hubmann
Erstellung Stützmauer mit Sichtschutz, Pool (bereits erstellt), Liebensbergerstrasse 2, Gundetswil

Martin Braun, Baumschulstrasse 6, 8500 Schaffhausen
Umbau Einfamilienhaus, Ersatz Heizung, PV-Anlage, Kantonsstrasse 2, Bertschikon

Matthias und Karin Hubmann, Strittackerstrasse 11, 8406 Winterthur
Neubau Einfamilienhaus mit Einliegerwohnung und Atelier, Erdwärmesondenbohrung, Gündlikon 27, Bertschikon

STWEG Wasserfuristrasse 41-47
Projektänderung zu Dachaufstockung mit 4 neuen Wohnungen, Erweiterung Tiefgarage, Wasserfuristrasse 41-47, Wiesendangen



Unser Boden:
dein Spielfeld.

**BRUNNER PARKETT
SEWITEPPICH**

Rudolf-Diesel-Strasse 28
8404 Winterthur
Tel. 052 232 55 33
www.brunnersewi.ch



Ihr starker Partner...

... wenn es um Holz geht!

arbos

Schreinerei
Zimmerei
Dämmtechnik
Parkett

8474 Dinhard
Ebnetstrasse 6
Tel 052 336 21 24
www.arbos.ch



OFFEBAR

Kaffeebar
Comestibles
Selbstgemachtes
Offenwaren-Verkauf

Alles aus regionalen Produkten
und mit viel Liebe hergestellt.

Wir freuen uns auf Ihren Besuch!
Doris und Stefan Fäsi
und das ganze «Offebar-Team»



Dorfstrasse 37
8542 Wiesendangen
Tel.: +41 79 421 54 17
www.offebar.ch

Öffnungszeiten:
Mittwoch bis Freitag: 09.00 - 18.30 Uhr
Donnerstag bis Freitag: Apéro 18.00 - max. 20.30 Uhr
Samstag: 09.00 - 14.00 Uhr

Ihr Partner - Ihr Treuhandunternehmen



- Steuererklärung / Steuerberatung
- Unternehmensgründung / Umwandlung
- Buchhaltungen / Jahresabschluss
- Weitere Treuhandleistungen
- Personalwesen

A&A PartnerTreuhand GmbH
8542 Wiesendangen
8413 Neftenbach

Telefon 052 315 14 14
info@aapartnertruhand.ch
www.aapartnertruhand.ch



A&A PartnerTreuhand GmbH

Mitglied TREUHAND | SUISSE

Individuelle Unterstützung und Pflege bei Ihnen zuhause



Mit unseren Dienstleistungen unterstützen wir Menschen jeden Alters in der Region Eulachtal.

Benötigen Sie oder Ihre Angehörigen Hilfe im Bereich Pflege, Haushalt oder Betreuung?

**Rufen Sie in Ihrem Spitexzentrum an,
wir beraten Sie gerne unverbindlich!**

Elgg: 052 368 61 00
Elsau: 052 363 11 80
Wiesendangen: 052 337 40 34



www.spitex.eulachtal.ch

Ein Betrieb der Gemeinnützigen Stiftung Eulachtal





Geburtstage

93 Jahre

13. Mai
Max Basler

92 Jahre

11. April
Bruno Büchi
16. April
Theresia Rieser-Weber
16. Mai
Rosmarie Schwab-Wälti

91 Jahre

4. April
Richard Lips

90 Jahre

5. Mai
Hans Georg Gysi

89 Jahre

16. April
Yvonne Stalder-Zürcher

88 Jahre

1. April
Peter Brandenberger
10. Mai
Hans Rudolf Spaltenstein
24. Mai
Annemarie Emmenegger-Gärni

87 Jahre

31. März
Ernst Eisenhut
3. April
Willy Blattmann
22. April
Pierre Mersch

86 Jahre

13. April
Elisabeth Maag-Helbling
6. Mai
Anita Rutz-Schmid
7. Mai
Margrit Weilenmann-Hunziker
11. Mai
Beatrix Irion-Ziegler
27. Mai
Lothar Imhof

85 Jahre

28. März
Egon Tatula
6. Mai
Kurt Linder
25. Mai
Peter Kurmann

80 Jahre

30. März
Walter Meier
27. April
Ulrich Frei
6. Mai
Gustav Dietrich
15. Mai
Armin Moser
21. Mai
Elisabeth Graf-Mätzener

Eiserne Hochzeit (65 Jahre)

8. April
Eberhard und Margrit Schenkel-Reich

Diamantene Hochzeit (60 Jahre)

6. Mai
Kurt und Rosa Linder-Zuberbühler

Goldene Hochzeit (50 Jahre)

23. April
Guido und Katharina Trottmann-Hablützel

Todesfälle

2. Januar
Max Steiner,
geb. 1953
3. Januar
Klara Karrer-Brassel,
geb. 1936
7. Januar
Ruth Imhof-Volkart,
geb. 1939
14. Januar
Werner Faust,
geb. 1963
21. Januar
Elsbeth Meili-Schwarber,
geb. 1949
25. Januar
Beatrice Duff,
geb. 1968
27. Januar
Markus Muntwyler,
geb. 1952
15. Februar
Waldemar Näff,
geb. 1943

Qi Gong Kurse in Wiesendangen

Gestalten Sie Ihren Alltag etwas leichter.
Kurse für alle Altersgruppen.



Finde eine Oase der Ruhe, fördere deine Lebenskraft, Konzentration und Vitalität mit einer ganzheitlichen Bewegungsmethode.

Ort: Quartierzentrum Wiesental, Schulstrasse 8a
Zeiten: Montags 7.30 – 8.30 / 9.00 – 10.00 / 10.15 – 11.15



info@qi-wohl.ch | www.qi-wohl.ch

Auf in den
Frühling!



farbpalette.ch
malerbetriebe



farbpalette.ch Winterthur GmbH
Römerstrasse 190 • 8404 Winterthur
Tel. 052 242 02 42 • Fax 052 335 31 32
info@farbpalette.ch • www.farbpalette.ch



TRAFFIC WORLD
FAHRSCHULE

L ENTDECKE DIE STRASSE

Lerne mit mir wie man lenkt und ruhig bleibt,
auch wenns rundum gerade mal hektisch ist.

→ NICHT NUR FÜR FAHRANFÄNGER!



IN WISI

PROBELEKTION
nur 49.-

FAHRSTUNDEN
ab 87.-

- Spezialist auch bei Fahranxiety & Unsicherheiten
- Fahrstunden
- Auffrischkurse
- Eltern/ Fahrbegleiter Coaching
- Senioren
- Taxi (BPT121)
- Kontrollfahrten

JETZT!
Kontakt aufnehmen



+ 076 583 85 63

www.trafficworld.ch

SOLARSTROM LOHNT SICH DAS?

Kompakt erklärt: Aktuelle Trends, neue Tarife und Ihre Energiezukunft. **Jetzt anmelden: senero.ch/infoabend**



INFOABEND

Donnerstag
04.06.2026 | 19 Uhr
Singsaal Schulhaus
Hettlingen
8442 Hettlingen



Kirche

Gottesdienste von Palmsonntag bis Ostern

reformierte
kirche wiesendangen 

Palmsonntag, 29. März. 10 Uhr:

Gottesdienst mit Goldener Konfirmation und Abendmahl, Pfarrer Michael Baumann, Mitwirkung: Gunnar Eibich (Orgel), Rodrigo Botter Maio (Saxophon).

Gründonnerstag, 2. April. 19 Uhr:

Feier zur Einsetzung des Heiligen Abendmahls, Pfarrer Michael Baumann, Mitwirkung: Ervin Huonder (Laute).

Karfreitag, 3. April. 10 Uhr:

Gottesdienst mit sitzendem Abendmahl, Pfrn. Gerda Wyler, Mitwirkung: Thibault Viviani (Blockflöte), Gunnar Eibich (Orgel).

Ostersonntag, 5. April. 6 Uhr:

Auferstehungsfeier am Ostermorgen, Beginn beim Friedhof Wiesendangen, Pfarrer Michael Baumann, Mitwirkung: Gunnar Eibich (Orgel). Anschliessend Frühstück im Kirchgemeindehaus. – 10 Uhr: Osterfest-Gottesdienst mit Abendmahl, Pfarrer Michael Baumann, Mitwir-

kung: Gunnar Eibich (Orgel). – «Mitenand-Zmorge», durchgehend Frühstück im Kirchgemeindehaus von 7.30 bis 12 Uhr, auch während des Gottesdienstes. Jeder und jede bringt etwas fürs Buffet mit (Käse, Konfi, Backwaren...). Es stehen Brot, Eier und Getränke zur Verfügung.

Ostermontag, 6. April. 10 Uhr:

Gottesdienst mit Kanzeltausch, Pfarrer Dirk Oesterhelt, Mitwirkung: Ernest Hildebrand (Horn). – 10 Uhr: Gottesdienst, Pfarrer Michael Baumann, in der Kapelle Gerlikon TG.

Sichtwechsel – «Die Macht der Gedanken»



Vortrag mit Ruth Spadin-Gygax «Die Macht der Gedanken», Mittwoch, 8. April, 19 Uhr im Kirchgemeindehaus, Kirchstrasse 6, Wiesendangen. So wie ich denke, so fühle ich. Gedanken haben eine enorme Macht und beeinflussen unsere Gefühle stark. Positive und negative Gedanken haben ihre entsprechenden Auswirkungen auf unser

ganzes Leben. Im Vortrag werden sich wiederholende Gedankenkreise aufgedeckt und Wege aufgezeigt, wie man die Macht der negativen Gedanken wirkungsvoll durchbrechen kann. Nach dem Vortrag sind alle herzlich zum Apéro eingeladen.

Ruth Spadin-Gygax, geboren 1960, ist ehemalige Heilsarmeeoffizierin. Sie hat in Thayngen SH eine eigene Lebensberatungspraxis auf individualpsychologischer Basis. Nach dem Tod ihres Mannes 2021 hat sie sich zur Trauerbegleiterin weitergebildet. Ruth Spadin-Gygax ist

Mutter von vier erwachsenen Kindern und stolzes Nani von elf Enkeln.

Das Sichtwechsel-Team: Christoph Egeler, Jeannette und Max Perucchi



**Ruth
Spadin-Gygax**

SonntagsVesper – der Lobgottesdienst

Sonntag, 12. April, 18 Uhr in der reformierten Kirche Wiesendangen. Fühlst du dich manchmal müde und erschöpft? Dann lass dich durch die Gegenwart Gottes neu füllen. Werde durch eine

Kurzpredigt inspiriert, tanke neue Energie während der musikalischen Anbetung und pflege Gemeinschaft beim anschliessenden Apéro im Kirchgemeindehaus. Wir freuen uns auf dich

und ein bewegtes und bewegendes Zusammensein.

Christoph Egeler, Pfarrer Michael Baumann und Gottesdienstgruppe

Uhrenatelier



Daniel von Arx

Ihr Fachmann für Uhrenprobleme

Wannenstrasse 21
8542 Wiesendangen
052 337 30 73

- Batteriewechsel
- Revisionen
- Beratungen



Musighuus

Roland Schmidt
Dorfstrasse 33
8542 Wiesendangen
052 337 38 03

www.musighuus.ch • musighuus@bluewin.ch

- Klaviere, Flügel, Elektro-Pianos
- Zubehör und Occasionen
- Stimm- und Reparaturservice

Mitglied des Verbandes
Schweizer Klavierbauer und -stimmer «SVKS»

TMT TREUHAND GMBH

Administration • Buchhaltung • Steuererklärung • Beratung

Marion Tschofenig

Dorfstrasse 93 • 8542 Wiesendangen • Telefon 052 338 25 50
m.tschofenig@tmt-treuhand.ch • www.tmt-treuhand.ch

Hair corner

Marielle Rech
Dorfstr. 36
8542 Wiesendangen
Tel. 052 337 10 27

Wir belohnen Ihre Treue.

Treue ist ein wertvolles
Gut und alles andere als
eine haarige Sache.

Bei Ihrem 11. Besuch
belohnen wir Sie mit
20 % Rabatt.

Auf Ihren Besuch freuen
sich: Marielle, Manuela,
Celine und Janine.

HörnliHaus

- einfaches Gruppenhaus für Lager und Weekends
- für Jugendverbände, Schulen und andere Gruppen
- ideal für 15 bis 30 Personen
- hervorragende Aussicht über das Tösstal
- vom Wisidanger Verein Hörnlihaus



www.hoernlihaus.ch

GUBLER GARTENBAU

HOFMANNSPÜNTSTR. 12
8542 WIESENDANGEN
NATEL 079 / 336 93 36
GUBLERGARTENBAU@BLUEWIN.CH

Wir suchen



Wir sind eine vierköpfige Familie. Zusammen mit unseren Kindern (6 & 3) sind wir auf der Suche nach einem neuen Zuhause, in dem wir langfristig ankommen können. Idealerweise hätte unser zukünftiges Daheim (Haus oder Wohnung) mind. 4 Zimmer und könnte auf Sommer 2026 übernommen werden. Es darf modern oder auch älter und bereit für neue Ideen sein.

Vielleicht denken Sie darüber nach, Ihr Haus / Ihre Wohnung bald zu verkaufen. Oder Sie kennen jemanden, der dies vorhat. Dann würden wir uns sehr über eine Kontaktaufnahme freuen.

Herzliche Grüsse

Familie Huber

Kontakt: falucie@hotmail.com

Jennifer Schweizer BEAUTY SINCE 2004

Der Frühling beginnt bei den Füßen.
Schenk ihnen Aufmerksamkeit, Pflege und
neue Leichtigkeit. Für einen stilvollen Start
in die offene-Schuh-Saison.

JENNIFER SCHWEIZER • 079 558 13 13
DORFSTRASSE 36 • INFO@JENNIFERSCHWEIZER.CH
8542 WIESENDANGEN • WWW.JENNIFERSCHWEIZER.CH

MANIKÜRE • PEDIKÜRE • GEL NÄGEL • COOLIFTING • TRAUMFIGUR

Musik in der Kirche

reformierte
kirche wiesendangen 

Samstag, 9. Mai, 17 Uhr, in der reformierten Kirche Wiesendangen: Jazzkonzert mit Sahrah Abrigada (Gesang) und Claude

Diallo (Jazz-Piano). Eintritt frei, Kollekte zur Deckung der Unkosten. Anschliessend Apéro im Kirchgemeindehaus.

Sommerlager in Sedrun

SOMMERLAGER 2026

Das diesjährige Sommerlager der reformierten

Kirche findet vom Sonntag, 12. Juli, bis Freitag, 17. Juli, in Sedrun statt. Freut euch auf eine spannende Woche voller Spiel, Spass, Gemeinschaft

und unvergesslicher Erlebnisse in den Bergen. Weitere Infos und das Anmeldeformular finden Sie auf: www.kirchewiesendangen.ch.

Chilezmittag – es geht weiter mit neuem Team

Zusammensitzen, essen, trinken und plaudern – eine fröhliche Tischgemeinschaft für Jung und Alt, Gross und Klein. Reformiertes Kirchgemeindehaus, Kirchstrasse 6, Wiesendangen, jeweils an ei-

nem Freitag von 12 bis zirka 14 Uhr. Menu: Hörnli und Ghackets. Kosten: 5 Franken pro Person. Daten: Freitag, 17. April, 8. Mai, 26. Juni. An- oder Abmeldung bitte bis am Dienstag vorher an: Sekretariat,

Kirchstr. 6, Wiesendangen, 052 337 29 08 oder sekretariat@kirchewiesendangen.ch. Mit viel Freude bewirten euch: Rahel Ludwig, Annamarie Bretscher, Barbara Durschei und Sabrina Scheuble.

Bike for God



Seit einigen Jahren erfreut sich eine Gruppe von Velofahrenden, gemeinsam

die Region zu entdecken, Freundschaften zu pflegen, ungezwungen einen Grillplausch zu geniessen und den Segen Gottes zu erhalten. Dies bietet der Anlass «Bike for God», der uns am Samstag, 9. Mai, diesmal von Wiesendangen aus nach Bewangen, Hagenbuch, Hagenstal, Aadorf, Guntershausen, Elgg (Halt eventuell beim Schwimmbad),

Schottikon und zurück nach Wiesendangen führt (E-Bike von Vorteil).

Treffpunkt um 12.30 Uhr beim Parkplatz St. Stefan. Grillade bitte selbst mitbringen. Der Anlass findet nur bei trockenem Wetter statt. Das OK-Team freut sich auf zahlreiche spontane Teilnehmende. Es ist keine Anmeldung erforderlich.

Einladung zur Kirchgemeindeversammlung

Kirchgemeindeversammlung der Kirchgemeinde Rickenbach-Seuzach am Dienstag, 19. Mai, 19.30 Uhr in St. Martin Seuzach. Wichtige Traktanden: Neu- und Erneuerungswahlen der Kirchenpflege für die Amtsdauer 2026–2030 und die

Abnahme der Jahresrechnung 2025. Die Traktandenliste ist ab Mitte April auf unserer Homepage einsehbar. Im Anschluss an die Versammlung wird ein Apéro serviert.

Gisela Sieber, Präsidentin Kirchenpflege

Auto mörsburg

**20%
AUF DEN
ERSTEN
AUFTRAG**

NEUKUNDEN 2025

auto-moersburg.ch

THORO 
Plattenhandel GmbH

8363 Bichelsee / 8542 Wiesendangen / Tel. 071 971 17 67

www.thoro-plattenhandel.ch

Direktverkauf
und Verlegen
von keramischen
Wand- und
Bodenplatten

- Praxis für Zahnprothetik Keller
• • • • • by dentsprothetics GmbH

Immer für Sie da

**HAUSBESUCHE UND
ZAHNPROTHESEN-
NOTFALLDIENST**

UNTERSUCH BEI IHNEN

**SIND SIE NICHT MEHR IN DER LAGE ZU MIR
IN DIE PRAXIS ZU KOMMEN?**

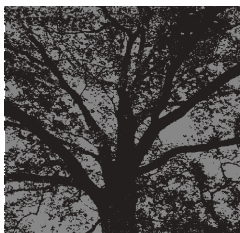
Kein Problem! Ich komme auch zu Ihnen nach Hause
oder behandle Sie im Heim oder Spital.

www.praxis-zahnprothetik-keller.ch



SIBEL KELLER Eidg. Dipl. Zahntechnikerin | Dipl. Zahnprothetikerin | Zahnkosmetikerin (Bleachistin)

STANDORTE Rudolfstrasse 13, 8400 Winterthur | Dorfstrasse 53, 8542 Wiesendangen **TELEFON** 052 338 20 30 **E-MAIL** info@praxis-zahnprothetik-keller.ch



SCHREINEREI
HUSS

INNENAUSBAU
MÖBEL KÜCHEN

HUSS SCHREINEREI GMBH
DORFSTRASSE 72 · 8542 WIESENDANGEN
TELEFON 052 320 60 50 · FAX 052 320 60 51
WWW.HUSS.CH · INFO@HUSS.CH

myDepot.ch

Ihr persönlicher Lagerraum



Rufen Sie uns an für eine
Besichtigung: 052 320 60 50
Weitere Infos unter www.myDepot.ch
wiesendangen@mydepot.ch

Frühlingsfrisch aus Ihrer Bibliothek



Bibliothek
WIESENDANGEN

Der Frühling bringt viele spannende Neuerscheinungen von Schweizer Autorinnen und Autoren – auch in Ihrer Bibliothek. Entdecken Sie eine abwechslungsreiche Auswahl an Romanen und Krimis für Erwachsene, darunter «Mit Linggs» von Pedro Lenz, erzählt in charmantem Schweizerdeutsch. Kommen Sie vorbei, lassen Sie sich von neuen Geschichten begeistern und geniessen Sie das Lesevergnügen!

Freizeitideen zum Ausleihen

Wussten Sie schon, dass die Bibliothek seit zwei Jahren verschiedene Fahrzeuge zum Ausleihen anbietet? Ob Go-kart, Einrad oder Laufrad – gerade im Frühling locken unsere Fahrzeuge die ganze Familie zu Bewegung und Spass. Für Ihr nächstes Fest oder ein gemütliches Beisammensein können Sie bei uns praktische Partyartikel wie eine Zuckerwatte-Maschine, ein Waffeleisen oder einen Hotdog-Maker gegen eine Depotgebühr ausleihen. Einen Überblick über unser gesamtes Sortiment an Freizeitartikeln finden Sie in unserem Online-Katalog unter www.wiesendangen.ch (Bibliothek – Online-Katalog). Ein Besuch lohnt sich – unsere Bibliothek hat einiges zu bieten!

Unsere Veranstaltungen

Dem Osterhasen auf der Spur. Osterbasteln mit Geschichte – für Kinder von zwei bis vier Jahren in Begleitung eines Erwachsenen: Mittwoch, 1. April, 9 bis 10 Uhr. *

Maschentreff. Gemeinsames Stricken und Austauschen: Dienstag, 7., 28. April und 12. Mai, 14 bis 17 Uhr.

Dog-Spieleabend für Erwachsene. Dienstag, 7. April und 5. Mai, 19 Uhr. *

Kreativ mit Susanne. Wir gestalten, kleben, schneiden und zeichnen gemeinsam – für Kinder der 1. bis 4. Klasse: Mittwoch, 8. April, 14 bis 16 Uhr.

Schach – Spiel & Tipps. Für Gross und Klein: Donnerstag, 9. und 16. April, 14 bis 17.30 Uhr.

Spieloase. Wir spielen gemeinsam Gesellschaftsspiele – für Kinder von 7 bis 12 Jahren: Mittwoch, 15. April und 13. Mai, 14 bis 15.30 Uhr. *

Jass-Treff. Gemütliches Jassen in geselliger Runde: Freitag, 17. April und 22. Mai, 14 Uhr.

Armbändeli knüpfen. Kreativ werden und ein eigenes Schmuckstück anfertigen – ab 6 Jahren: Mittwoch, 29. April, 14 Uhr. *

Coop Gemeinde Duell – Wiesendangen bewegt sich. Im Mai zählt jede Bewegungsminute! Wir laden Gross und Klein zu einer Brunnensuche durch Wiesendangen ein. Macht mit und verhelft Wiesendangen zum Sieg!

Muttertagsbasteln. Kreativ werden und ein persönliches Geschenk basteln sowie gemeinsam einer Geschichte lauschen – mit Selina Schnyder. Für Kinder von sechs bis acht Jahren: Mittwoch, 6. Mai, 14 bis 15 Uhr. *

Bücherfrühling mit Daniela Binder.

Daniela Binder präsentiert neue Romane: Mittwoch, 6. Mai, 19 bis 20 Uhr, mit anschliessendem Apéro. *

Fortsetzung Seite 31

ADRESSEN UND ÖFFNUNGSZEITEN

Bibliothek Wiesendangen Wisenthalle, erster Stock

Schulstrasse 27, 8542 Wiesendangen
052 337 20 72
bibliothek@wiesendangen.ch
www.wiesendangen.ch
facebook.com/bibliothekwiesendangen
instagram.com/bibliothek.wiesendangen

Öffnungszeiten

Bediente Öffnungszeiten

Montag	–	14–18 Uhr
Dienstag	9–12 Uhr	14–18 Uhr
bis Freitag		
Samstag	9–12 Uhr	–

während den Schulferien:

Mittwoch	9–12 Uhr	14–18 Uhr
----------	----------	-----------

Öffnungszeiten Open Library (365 Tage offen)

Montag	12–22 Uhr
Dienstag bis Sonntag	6–22 Uhr



Öffnungszeiten während den Schulferien

Über die Ostertage (Freitag, 3. April bis Montag, 6. April 2026) ist die bediente Bibliothek geschlossen.

In den Frühlingsferien (Montag, 20. April, bis Samstag, 25. April) ist die bediente Bibliothek am Mittwoch, 22. April, von 9 bis 12 Uhr und von 14 bis 18 Uhr geöffnet.

Die unbediente Bibliothek ist mit dem Open-Library-Abonnement mehr als 360 Tage im Jahr geöffnet.

Was uns ausmacht:
Nähe.



„Für Reisen ist der richtige Zahlungsmittel-
mix wichtig. Ich zeige Ihnen, wie Debit-
und Kreditkarte sowie Bargeld zusammen-
spielen und welchen Versicherungsschutz
Ihre Kreditkarte bietet.“

Pascal Furrer, Kundenberater

**100 JAHRE
ORTSVEREIN
HEGI**

**DAS RIESEN
SUPER FEST
IM EULACHPARK**

**MIT RIESENRAD UND FESTMEILE
FÜR GROSS UND KLEIN**

**AB 23 Uhr
freier
Eintritt**

FR 12. Juni 2026

17 - 02 Uhr:
Festbetrieb auf dem Festgelände
mit Riesenrad, Kinderkarussell,
Schaustellergeschäfte, Buden und
Festwirtschaft

20 - 23 Uhr:
Türöffnung Festzelt ab 18.30 Uhr,
nur für Konzertbesucher.
Stimmung mit dem «Königlich
Bayrischen Vollgas Orchester»
aus München

23 - 02 Uhr:
Liveset mit DJ - Luca Della Rosa,
Eintritt gratis Zutritt ab 18 Jahren

SA 13. Juni 2026

13 - 02 Uhr:
Festbetrieb auf dem Festgelände
mit Riesenrad, Kinderkarussell,
Schaustellergeschäfte, Buden
und Festwirtschaft
Festzeltzutritt bis 17 Uhr gratis

20 - 23 Uhr:
Türöffnung Festzelt ab 18.30 Uhr,
nur für Konzertbesucher
«Swen Tangl»: Schweizer Stimmungs-
Kanone mit seiner Handorgel.
«Oesch's die Dritten»: Seit Jahren die
Top-Schweizer Volksmusikgruppe.

23 - 02 Uhr:
Rock/Pop/Mundart/R&B
mit «Jam Mates Band»,
Eintritt Gratis Zutritt ab 18 Jahren

SO 14. Juni 2026

10 - 18 Uhr:
Festbetrieb auf dem Festgelände
mit Riesenrad, Kinderkarussell,
Schaustellergeschäfte, Buden und
Festwirtschaft
Festzeltzutritt bis 17 Uhr gratis

Im Festzelt:
Das Festzelt ist am Sonntag für
alle Besucher, an nicht reservierten
Tischen, frei zugänglich.

**SO 14. Juni 2026
Programm Festakt**

10.30 - 12 Uhr:
Apéro für geladene Gäste

12 - 16 Uhr:
Jubiläumsfestakt (mit Mittagessen
für geladene Gäste)
Laudatio Mike Künzle,
Blasorchester Winterthur,
turnerische Darbietung, etc.
Musikalische Umrahmung
mit «Jam Mates Band»

18 Uhr:
Festschluss

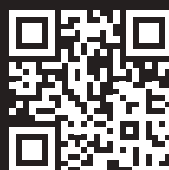


Hier zum Vorverkauf

Facebook



Instagram



www.ovhegi100.ch

Fortsetzung von Seite 29

Familientreff: Fussballbilder Tauschbörse. Spielen – Austauschen – Zusammensein: Samstag, 9. Mai, 9 bis 12 Uhr.

Fussballbilder Tauschbörse. Mittwoch, 20. Mai, 14 bis 16 Uhr.

*Bitte melden Sie sich im Voraus für diese Veranstaltungen an.

Alle Details finden Sie online auf: www.wiesendangen.ch (Bibliothek – Veranstaltungen).

Wir freuen uns auf Ihrem Besuch!

Das Bibliotheksteam

«Sag niemals nie» in der Wisenthalle



LAIENTHEATER
WIESENDANGEN

www.theater-wisi.ch/Facebook/Instagram

Seit November 2025 proben die Schauspielerinnen und Schauspieler des Laientheaters Wiesendangen einmal pro Woche im Kulissenraum der Wisenthalle für das neue Theaterstück «Sag niemals nie». Dieses Lustspiel, geschrieben von Achim Pöschel und Dialektbearbeitung von Thomas Furger, erzählt von zwei verfeindeten Gemeinden. Die Gemeindepräsidenten Willi Dachser mit Tochter Christine und Therese Fischer mit Sohn Martin streiten seit Jahren, wem der ganze See gehört, der zum Weltnatur-

erbe ernannt werden soll. Beide Ortschaften haben ein gemeinsames Gasthaus. Wirt und «Möchtegern-Sternekoch» Toni Brügger und seine Frau Sabine leiden auch unter ihren Gästen, die nur streiten. Um das Gasthaus bekannter zu machen, erfinden sie einen prominenten Gast. Bald macht das Gerücht die Runde, dass der Filmproduzent von James Bond hier logiert. Frau Wenzel von der UNESCO und Philipp Hugo, bekannter Restaurantkritiker, tragen ebenfalls zur Verwirrung bei. Und ob der neue Pfarrer die Lage entschärfen kann, sei dahingestellt.

Die Antworten gibt es am 8. und 9. Mai in der Wisenthalle. Reservieren Sie sich dieses Datum und geniessen Sie dieses Lustspiel mit uns. Neun Schauspielerinnen und Schauspieler sowie die gesamte Bühnencrew und all die vielen Helfer freuen sich auf Sie. Der Seniorennach-

mittag findet wie gewohnt am Freitag, 8. Mai, statt. Start der Aufführung ist um 13.30 Uhr. Einladung und Anmeldung erfolgen in einem separaten Schreiben.

Der Ticketvorverkauf für die Abendvorstellungen ist ab 11. April auf unsere Homepage www.theater-wisi.ch mit einem Link aufgeschaltet.

Unsere Festwirtschaft sorgt für kulinarische Freuden. Zudem lockt in der Pause wieder ein vielfältiges Kuchenbuffet zum Schlemmen. In der Bar sorgen unser Barteam sowie DJ Freddy für eine gemütliche Stimmung und freuen sich auf viele Gäste.

Bis bald. Wir danken jetzt schon ganz herzlich für Ihren Besuch.

Laientheater Wiesendangen, Vorstand

Frühlingskonzert mit Theater



Nach einer Pause von einigen Jahren erfreuen wir Sie dieses Jahr wieder mit einem Theater im Anschluss an unser Frühlingskonzert. Im ersten Teil des Abends

spielen wir ein abwechslungsreiches Programm unter der Leitung von Gergely Lazók und Sibylle Erb. Im zweiten Teil gibt es dann «e Bombestimmig». Natürlich darf auch die Tombola nicht fehlen, bei der Sie tolle Preise gewinnen können. Mehr erfahren Sie rechtzeitig auf unserer Homepage www.mvrw.ch, auf Plakaten und im Programmheft. Wir freuen uns auf Sie am Samstag, 28. März, um 20 Uhr in der Mehrzweckhalle in Rickenbach. Der Eintritt beträgt 15 Franken

beziehungsweise 12 Franken für Passivmitglieder. Es lohnt sich!

Und falls Sie auch einmal als aktive Musikantin oder Musikant an einem oder mehreren Konzerten dabei sein möchten, kontaktieren Sie ungeniert unsere Präsidentin Carla Najman (078 837 84 47, carla.najman@bluewin.ch). Es gibt viele Möglichkeiten neu- oder wiedereinzusteigen.

Angelika Wermuth



Friedrich

Immobilien - Treuhand GmbH

T +41 52 536 54 54 info@friedrich-immo.ch
8542 Wiesendangen www.friedrich-immo.ch

**Bewirtschaftung
Verkauf
Bewertung**



A&S HOLZBAU STOLZ UFS HOLZ

☎ 052 338 21 05
🌐 www.asholzbau.ch
🏠 A&S Holzbau GmbH
Bahndammstrasse 8
8542 Wiesendangen

ZIMMEREI | SCHREINEREI | BEDACHUNG | SPENGLEREI | GERÜSTBAU

Ganz oder gar nicht! Das ist unser Motto!

Ihr Spezialist für den Bau und die Pflege von schönen Gärten in
Wiesendangen, Dinhard, Winterthur und Region.

**GANZ**
Der Gärtner
Gärten - Bau und Pflege

052 337 14 58
info@g-d-g.ch
www.ganzdergaertner.ch



TATKRÄFTIGE VERSTÄRKUNG FÜR UNSER TEAM GESUCHT!

Im Obmann 6 · 8478 Thalheim an der Thur · T: 052 320 82 20 · www.**KE-SPENGLEREI**.ch

KE
KARL ERB

Frühlingserwachen in Wiesendangen



Naturschutzverein
Wiesendangen

Wenn im Dorf die letzten Schneereste verschwinden und die Sonne wieder Kraft bekommt, beginnt die Zeit des Knospens. Kaum etwas steht so sehr für den Frühling wie dieser leise, fast unscheinbare Prozess, wenn sich an Zweigen und Stängeln kleine, pralle Knospen entwickeln. Wer jetzt aufmerksam durch Gärten, Streuobstwiesen oder am Waldrand entlanggeht, kann täglich beobachten, wie die Natur erwacht.

Besonders eindrucksvoll ist das Schauspiel an unseren Obstbäumen. Apfel-, Birn- und Kirschbäume tragen zunächst unscheinbare, fest geschlossene Knospen. Doch mit jedem milden Tag schwellen sie ein wenig mehr an. Erst zeigen sich zarte grüne Spitzen, dann brechen die Blütenknospen auf – und plötzlich stehen ganze Baumkronen in weisser oder rosa Blütenpracht. Das Knospen ist nicht nur ein Vorbote, sondern auch ein Versprechen: auf Blüte, auf Bestäubung

und hoffentlich auf die Ernte süsser Früchte.

Auch in Hecken und an Feldrändern regt sich das Leben. Haselsträucher haben oft schon früh ihre Kätzchen entfaltet, nun folgen Holunder, Schwarzdorn und Wildrose. Wer genau hinsieht, erkennt: Keine Knospe gleicht der anderen. Manche sind spitz und länglich, andere rundlich und von schützenden Schuppen umgeben. Jede ist perfekt angepasst an Wind, Wetter und Standort.

Nicht nur für Kinder ist diese Zeit eine Einladung zum Entdecken. Ein Spaziergang kann zu einer kleinen Forschungsreise werden: Welche Knospe gehört zu welchem Baum? Wo zeigen sich schon erste Blätter? Und warum sind manche Zweige weiter als andere?

Wenn Sie Interesse haben, mehr über Pflanzenwelt in unserer Umgebung zu erfahren, empfehlen wir Ihnen den Grundkurs Botanik vom Naturschutzverein Wiesendangen. An fünf Theorieabenden und fünf Exkursionen rund um Wiesendangen lernen Sie die wichtigs-

ten Pflanzenfamilien und ihre Bestimmungsmerkmale kennen. Wir stellen Ihnen die häufigsten Arten des Mittelandes in ihren spezifischen Lebensräumen vor. So werden Sie in der Lage sein, viele Pflanzen in unserer Umgebung Standortsicher bestimmen zu können. Zudem erlangen Sie ein besseres Verständnis der biologischen Vielfalt vor Ihrer Haustür. Für diesen Kurs sind keine Vorkenntnisse nötig! Weitere Informationen finden Sie auf unserer Website: natur4ort.ch/sektionen/wiesendangen.



Berit Bethke



Kristin Demuth
Rechtsanwältin

Ich berate Sie gerne in folgenden Rechtsgebieten:

- Arbeitsrecht
- Erbrecht und Nachlassplanung
- Ehe-, Konkubinats- und Familienrecht
- Allgemeines Vertragsrecht



www.demuth-recht.ch • St.-Georgen-Strasse 40 • 8400 Winterthur • 052 213 94 94

Beizen, Umzug und die grosse Fasnachtsparty



Bilder: Nicole Osta





Immobilienpreise sind wie tätowierte Augenbrauen.

Zu hoch angesetzt schreckt es ab.

Wer clever positioniert und steuerlich vorausschauend plant, verkauft nicht zwingend schneller, dafür aber erfolgreicher.



Damit am Ende für Sie mehr übrig bleibt.

Verkauf | Schätzung | Verwaltung | Erbrecht | Grundstückgewinnsteuer

Mario Steiger

Immobilienvermarkter
mit eidg. Fachausweis

Manuel Anderegg

eidg. dipl.
Immobilien-Treuhänder

Daniel Bär

Immobilienbewerter
mit eidg. Fachausweis

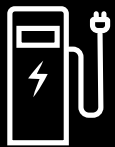


ANDEREGG
Immobilien-Treuhand AG

Immobilien in guten Händen – seit 1984

Telefon 052 245 15 45 | www.anderegg-immobilien.ch | lokal verankert, regional vernetzt

Jetzt investieren und von jeder Sonnenstunde profitieren.



E-Ladestationen



Photovoltaik & Speicher



Neu- & Umbau



Netzwerk & IT



Reparatur & Service

Matzinger
Elektro-Technik AG



052 338 11 22



matzinger.ch

Info-Anlass «Im Visier der Hacker – Wie schütze ich mich am Computer?»



PRO SENECTUTE

GEMEINSAM STÄRKER

Donnerstag, 23. April, um 14.30 Uhr im Quartierzentrum, Schulstrasse 8a, Wiesendangen. Ist es Ihnen auch schon

passiert? Da ruft (angeblich) Microsoft an und meldet einen Virenvorfall auf Ihrem Computer. Oder Sie werden in einer E-Mail aufgefordert, Ihre Kreditkartendaten einzugeben. Seien Sie vorsichtig, denn hierbei handelt es sich meist um Versuche, an Ihre Passwörter und Bankdaten zu gelangen. Damit Sie wissen, wie Sie sich davor schützen können, laden Sie die Gemeinde und die Pro Senectute ZH zu einer kostenlosen Infoveranstaltung ein.

Andreas Wisler von der Firma goSecurity AG vermittelt anhand von Beispielen hilfreiche Tipps zum Thema und zeigt, wie Sie solche Betrugsversuche erkennen und abwenden können. Eine Anmeldung ist nicht nötig. Im Anschluss gibt es Kaffee und Kuchen.

Michèle Häusler (Anlaufstelle für Altersfragen),

Anita Furrer (Pro Senectute ZH)

Hast du Lust, in die Waldspielgruppe zu kommen?



«Lueg emal, wie dä Chäfer über dä Baumstamm chrabblet.» Zeit zum Stauen und Beobachten, freies Spiel, Bewegung im Gelände, spielerisches Entdecken und Erforschen und einfach da sein in der Natur, im Wald. Hat dein Kind Freude daran, einen Vormittag im Wald

zu verbringen? Ab August haben wir noch freie Plätze in unserer Waldspielgruppe. Für weitere Infos: www.spielgruppe-wiesendangen.ch.

Anja Hofstetter

**Everdance®
Solotanz
Generation 60+**

**in Wiesendangen
Dienstag 14.00
Donnerstag 10.15
schnuppern gratis**

**eifach
tanze**

www.eifachtanze.ch

Abendunterhaltung Turnvereine





Bilder: Max Aeschbacher







Betreuungsassistent:in für den Mittagstisch in der schulergänzenden Betreuung gesucht

Wenn Sie das lebendige und fröhliche Treiben von Schulkindern mögen und idealerweise bereits Erfahrung im Betreuen von grösseren Kindergruppen mitbringen, dann sind Sie bei uns genau richtig.

**Für den Mittagstisch (ca. 11:30-13:45 Uhr)
suchen wir an den Standorten Wiesendangen
(ab Mai 2026) und Gundetswil (ab August 2026)
unterstützende Hände.**

Verstehen und sprechen Sie die schweizerdeutsche Sprache, sind zuverlässig und helfen gerne im Team mit, dann freuen wir uns auf Ihre Bewerbung.

-  Rosemarie Pirisinu, Geschäftsleitung
-  Kita KiWi 052 338 22 33
-  info@kindertagesstaette-kiwi.ch
-  www.kindertagesstaette-kiwi.ch

052 315 21 11 www.kurz-ag.ch

kurz ag

alles unter einem dach.

Fassaden-Renovationen

Ellikon an der Thur



seit
1974

- Malerarbeiten
- Reparaturen
- Aussenwärmedämmungen

aha!

Studio für Tanz und Bewegung



Tanzkurse im Gymnastikraum Sporthalle Sagi

Montags

14.20 – 15.10 Uhr | Kindertanz ab 4/5
15.15 – 16.05 Uhr | Kindertanz ab 5/6
16.10 – 17.00 Uhr | Ballet ab 7
17.00 – 18.00 Uhr | Ballet ab 9
18.00 – 19.00 Uhr | Ballet ab 11

Donnerstags

16.10 – 17.00 Uhr | Jazz ab 8
17.00 – 18.00 Uhr | Jazz ab 10
18.00 – 19.00 Uhr | Jazz ab 12
19.00 – 20.00 Uhr | Jazz Erwachsene

Schnuppern jederzeit möglich

Kosten Schnupperlektion: CHF 10.–

Anmeldung & Info:

079 434 20 44
info@tanzstudio-aha.ch
www.tanzstudio-aha.ch





LANDI – Ihr lokaler Partner

- Pflanzen für Haus und Garten
- für landwirtschaftliche Produkte
- Wein- und Getränkelieferant

In Zusammenarbeit mit unseren Partnern:







Wir freuen uns auf Ihren Besuch

Landi

EULACHTAL
Genossenschaft

**LANDI Laden Rätterschen
AGROLA Tankstelle
TopShop**
St. Gallerstrasse 6
8352 Elsau
Telefon 058 434 23 60

**LANDI in Wiesendangen
AGROLA Tankstelle**
Dorfstrasse 50
8542 Wiesendangen
Telefon 058 434 23 80

**AGROLA Tankstelle
in Hagenbuch**
Dorfstrasse 18
8523 Hagenbuch

**AGROLA Tankstelle
in Elgg**
Garage Steinemann
8353 Elgg

Volg Wiesendangen
Dorfstrasse 50
8542 Wiesendangen
Telefon 058 434 23 85

Volg Hagenbuch
Dorfstrasse 9
8523 Hagenbuch
Telefon 058 434 23 95

www.landieulachtal.ch

Familienanlass im Schwimmbad Büel



Die Badi Wiesendangen wird wieder kurz vor ihrer Öffnung zum Spiel- und Bewegungspark. Am Freitag, 1. Mai, von 14 bis 17.30 Uhr stehen diverse Posten unter

dem Motto «Bewegung mit Spass» zur Verfügung. Die Bewegungsminuten werden notiert und verhelfen unserer Gemeinde zu Bewegungszeit für das Gemeindeduell. Es ist kein Wettbewerb und auch kleine Kinder sind herzlich willkommen. Ein Feuer beim Grillplatz lädt zum Brätlen ein (Grilladen bitte selber mitbringen). Eine Anmeldung ist nicht nötig. Das frauen-netzwerk

Wiesendangen übernimmt bei Unfällen keine Haftung. Der Anlass findet nur bei trockener Witterung statt. Ein Ausweichdatum ist nicht vorgesehen. Dieser Familienanlass ist ein Angebot im Rahmen des Coop Gemeinde Duells. Bei Fragen wenden Sie sich bitte an Marion Tschofenig (marion.tschofenig@frauen-netzwerk.ch).

Marion Tschofenig

Bezaubernde Wachspapierwindlichter gestalten

Wer möchte sich wieder einmal kreativ betätigen und wunderschöne Windlichter aus Seidenpapier und Wachs für laue Sommerabende gestalten? Die Hongler Kerzenmanufaktur in Altstätten SG bietet fürs frauen-netzwerk wiesendangen

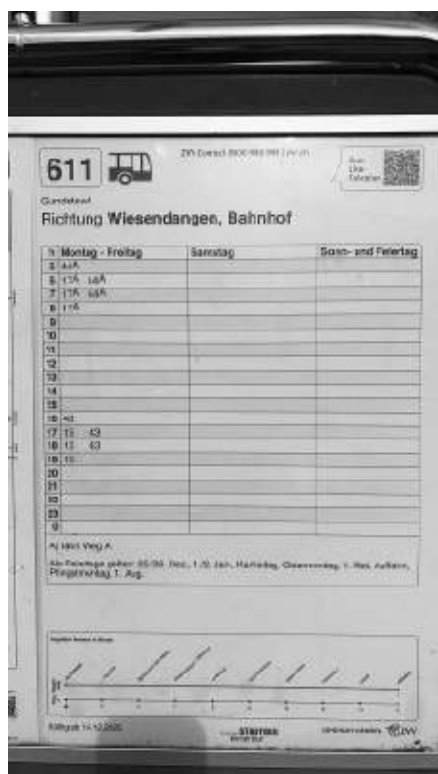
zwei Workshops an: – Freitag, 12. Juni, 13.30 bis 16.30 Uhr oder Samstag, 13. Juni, 9.30 bis 12.30 Uhr.

Plätze sind limitiert auf je 10 bis 12 Personen pro Halbtage. Es können gerne

auch Nichtmitglieder teilnehmen. Mehr Infos und Anmeldung an: regula.truninger@frauen-netzwerk.ch oder auf www.frauen-netzwerk.ch.

Regula Truninger Ammann

Wir sind auch Wiesendanger



Mehr Bus für Gundetswil und Bertschikon – dieses Anliegen betrifft uns direkt. Unsere Ortsteile gehören zu Wiesendangen, doch die Buslinie 611 bietet vor allem untertags und am Abend nur wenige Verbindungen. Das schränkt viele im Alltag ein. Pendlerinnen und Pendler, Jugendliche in Ausbildung, Seniorinnen und Senioren oder Familien ohne Zweitauto sind auf eine verlässliche Verbindung angewiesen. Mit einem besseren Fahrplan wären Einkauf, Veranstaltungen oder der Kafi-Treff in Wiesendangen einfacher erreichbar. Auch unsere Kinder könnten bei schlechtem Wetter sicher mit dem Bus zur Schule fahren. Für viele würde das den Alltag spürbar erleichtern.

Als gleichwertiger Teil von Wiesendangen sollte auch die Anbindung unserer Ortsteile dem gemeinsamen Anspruch an Lebensqualität und Erreichbarkeit

entsprechen. Davon würde die ganze Gemeinde profitieren. Zusätzliche Verbindungen stärken die Vernetzung innerhalb unserer Ortsteile und fördern den Austausch im Dorf. Wir erwarten keinen Luxus, sondern eine zeitgemässe und angemessene Anbindung. Wenn wir geschlossen auftreten, hat unser Anliegen Gewicht.

Gundetswiler Interessenten-Gemeinschaft i.V. Tülay Benz

Willkommen bei Spitex Permanence



Pflege mit Herz und Einsatz täglich

Ihre Pflege, unsere Leidenschaft

Zuhause leben – auch dann, wenn Unterstützung notwendig wird. Genau dabei begleitet die Spitex Permanence Menschen im Kanton Zürich. Unser Handeln basiert auf drei Werten: Vertrauen, Nähe und Fürsorge.

Als private Spitex-Organisation betreuen wir Menschen jeden Alters in ihrer vertrauten Umgebung. Unser Team aus diplomierten Pflegefachpersonen und erfahrener Betreuungspersonal arbeitet eng mit Angehörigen, Hausärztinnen und Hausärzten sowie Spitälern zusammen. So entsteht Pflege, die persönlich, gut koordiniert und auf die individuelle Situation abgestimmt ist.

Unsere Dienstleistungen im Überblick:

- Abklärung, Beratung und Pflegeplanung
- Medizinische Behandlungspflege (z. B. Wundpflege, Injektionen, Medikamentenmanagement)
- Wundbehandlung aller Art – von akut bis chronisch
- Grundpflege (Unterstützung bei Körperpflege, Mobilisation und Ernährung)
- Unterstützung im Alltag sowie Entlastung von Angehörigen
- Angehörigenpflege und -begleitung
- Nachbetreuung nach Spital- oder Rehaaufenthalten
- Palliative Pflege und Behandlung
- Pflegeeinsätze auch an Wochenenden und Feiertagen

Was uns besonders wichtig ist, ist der persönliche Kontakt. Wir hören zu, nehmen uns Zeit und sind zuverlässig da. Feste Ansprechpersonen schaffen Sicherheit und Kontinuität – denn echte Fürsorge braucht Nähe und Vertrauen.

Ihre Spitex Permanence – im Kanton Zürich für Sie da.



Spitex Permanence GmbH
Dorfstrasse 53, 8542 Wiesendangen
052 558 21 21 | spitex-permanence.ch
info@spitex-permanence.ch | spitex-permanence@hin.ch

Verkauf Bewirtschaftung Treuhand



QUORUM IMMOBILIEN

Werte schaffen, Werte erhalten, Werte steigern.

Quorum Immobilien AG 052 244 29 29
8542 Wiesendangen www.quorum-immo.ch

Nasse Wände? Feuchter Keller?

ANALYSIEREN. PLANEN. SANIEREN.

Abdichtungssysteme Scheibli AG

Im Riet 6, 8457 Humlikon

☎ 052 551 06 55

www.isotec-scheibli.ch

ISOTEC[®]
Wir machen Ihr Haus trocken

Elektro Kunz



Elektroinstallationen
Gebäudekommunikation
Service und Reparatur

- Anschluss von Heizungs- und Photovoltaikanlagen
- Bad-, Küchen- und Wohnhausumbauten
- Sanierung von Sicherungsverteilungen
- Ladestationen für Elektroautos
- Leuchtenmontagen und Mängelbehebungen

Elektro Kunz AG Dorfstrasse 85 8542 Wiesendangen
052 337 20 48 info@elektro-kunz.ch elektro-kunz.ch

M. + M. VOGT-ALDER
FULAUERSTRASSE 2
BUCH
8542 WIESENDANGEN

TEL. 052 337 12 13

BITTE BEACHTEN SIE DIE
ÖFFNUNGSZEITEN AUF
UNSERER HOMEPAGE ODER
RUFEN SIE UNS AN.

www.hirschen-wiesendangen.ch

• BUURE-SPEZIALITÄTEN •



RESTAURANT
Hirschen
BUCH BEI WIESENDANGEN

HANS ZUMBRUNNEN

Wenn Piraten und Geldfälscher die Fasnacht erobern

Der Bertschiker 500er-Club trumpft an Fasnachtsumzügen mit originellen Wagen auf. Das brachte Hans Zumbrunnen, einem der Gründer, schon Ärger mit der Justiz ein.

Unter Konfettidonner und stampfender Musik rauscht das Piratenschiff durch Wiesendangen. Der Fasnachtsumzug an diesem sonnigen Samstagnachmittag Ende Februar 2026 wird zum überwältigenden Erfolg – genauso wie die gesamten Feierlichkeiten der wiederbelebten Wisidanger Bööggenparty. Und der Wagen, der unter dem Motto «Fluch der Konfetti» durchs Dorf zieht, ist der heimliche Star der Parade.

Gebaut und gefahren wurde er vom Bertschiker 500er-Club, dessen Geschichte vor 30 Jahren ebenfalls mit einem Piratenschiff begonnen hatte. Sechs Bertschiker bauten es seinerzeit für ein Plauschturnier ihrer Gemeinde. Hans Zumbrunnen, der von Anfang an dabei war, erinnert sich: «Dann dachten wir: Ist doch schade, wenn wir es wieder abbrechen. Gehen wir nach Winterthur an den Fasnachtsumzug!» Eine Tradition wurde geboren.

Täuschend echte 500er-Noten

Zunächst hatte der Club keinen Namen. Den erhielt er zwei Jahre später. Das geschah so: Der Postraub von Zürich gab den Steilpass fürs Sujet des Fasnachtswagens. Ein befreundeter Drucker stellte 500-Franken-Noten her, im «Gesamtwert» von 8 Millionen. «Am Umzug in Winterthur haben sie uns die Noten aus den Händen gerissen. Sie sahen sehr echt aus...», erzählt Hans Zumbrunnen lachend.

Alles ging gut, bis wenig später jemand, ohne böse Absicht, in Winterthur eine dieser 500er-Noten umtauschen wollte. Die Situation eskalierte nicht, weil dem herbeigerufenen Polizisten zufällig die Bertschiker Truppe bekannt war. Aber nachdem im Tösstal eine Dame mit einer Note Vogelfutter gekauft und sogar das viele Wechselgeld erhalten hatte, trat die Justiz in Aktion. Am Ende wurden Zumbrunnen und der Drucker als Geldfälscher registriert und gebüsst – und der 500er-Club war getauft.



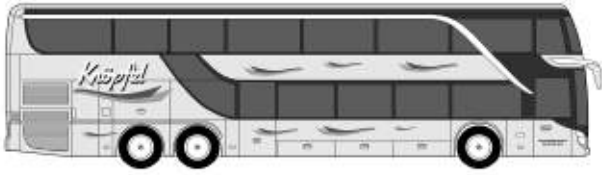
«Wenn man nichts mehr macht, rostet man!»

Nach München gewandert

13 Aktivmitglieder helfen momentan mit. Ihre Berufe sind dazu prädestiniert, Jahr für Jahr das neue Sujet des Wagens zu kreieren: Holzbauer, Landmaschinenfachmann, Landwirt, Elektriker oder Automechaniker wie Hans Zumbrunnen. Er gründete die AZ-Garage in Bertschikon und führte sie 30 Jahre lang. Rein zum Hobby werkelt der 70-Jährige weiterhin ein wenig an Autos, einen Tag wöchentlich arbeitet er als Hauswart einer Firma in Frauenfeld. Er ist aufgewachsen in Bertschikon und lebt seit zehn Jahren mit Partnerin Ruth in Wiesendangen. Er fiebert an Formel-1-Rennen für Ferrari und spielte in jungen Jahren Radball. Früher war er Präsident der SVP Bertschikon, an der Dorfchilbi Chef der SVP-Beiz sowie über 30 Jahre lang in der Feuerwehr Bertschikon und Wiesendangen engagiert. Er liebt Geselligkeit, Skifahren und Wandern. Zusammen mit ein paar Kollegen wanderte er in neun Tagen von Wiesendangen aus ans Münchner Oktoberfest, sie sammelten dabei über 11 000 Franken zu Gunsten der Stiftung Steinegg. Mit Simon, dem jüngsten seiner drei Söhne, der im März in den Wiesendanger Gemeinderat gewählt wurde, nahm er zudem die Strecke nach Locarno via Gotthard unter die Füsse. «Wenn man nichts mehr macht, rostet man», sagt sich Hans Zumbrunnen.

Am 11.11., dem Starttag zur fünften Jahreszeit, gehts wieder los. Dann beginnt die Planung des neuen Wagens. Viel Kreativität, Arbeit und natürlich Spass stecken dahinter, damit er für die nächste Fasnacht bereit ist. Der 500er-Club ist an den Umzügen in Sirnach, abwechslungsweise Frauenfeld oder Bassersdorf, Winterthur und Andelfingen zu sehen. Und natürlich am Heimspiel in Wiesendangen.

Text und Bild: Urs Stanger



Knöpfel

Im Winkel 6 • 8474 Dinhard
052 336 10 36 • www.knoepfel-reisen.ch



**ZEHNDER
HOLZ UND BAU**

HOLZBAU, PLANUNG
INNENAUSBAU
AN- UND UMBAU
REPARATURARBEITEN

www.zehnder-holz.ch



Blumige Nase?

Der Frühling im Glase...



Kindhauser – Berghof  Wein & Event

Festraum für Anlässe aller Art
Weinverkauf: Freitags 16 - 20 Uhr
www.kindhauser-berghof.ch

UNTERSTÜTZUNG FÜR ERBENGEMEINSCHAFTEN

Mit Know-how und Engagement
sind wir für Sie da:

- Räumungen
- Pflegeplatzsuche
- Bewertung
- Vermarktung
- Verkauf



GRAF & PARTNER
Immobilien AG Winterthur

Mit besten Aussichten.

**GRAF & PARTNER Immobilien AG
Winterthur**

Schützenstr. 53, CH-8400 Winterthur
+41 (52) 224 05 50
info@grafundpartner-immo.ch
www.grafundpartner-immo.ch

**FÜNF FRAGEN AN:
ADRIAN LÜSCHER, GESCHÄFTSFÜHRER
LÜSCHER-LANDMASCHINEN & MOTORGERÄTE,
BERTSCHIKON**

«Einwandfreie Qualität spricht sich herum.»

Seit acht Jahren führt Adrian Lüscher das Familienunternehmen in zweiter Generation an der Wiesendangerstrasse 18 in Bertschikon. Die Faszination und Leidenschaft der Technik wurden dem 42-Jährigen sozusagen in die Wiege gelegt.

Welche Standortvorteile bietet Ihr Unternehmen?

Der Geschäftsstandort in Bertschikon, unmittelbar am Autobahndreieck «Winterthur Ost» gelegen, ist optimal für unsere treuen Stammkunden. Mit rund 1500 Quadratmetern Betriebsfläche erleichtert der Standort insbesondere auch die Anfahrt unserer Grosse- und Technik-Kundschaft, die aus der ganzen Ostschweiz zu uns kommt.

Wie ist Ihr Team aufgestellt?

Unser gut qualifiziertes Team umfasst insgesamt elf Mitarbeitende. Im Betrieb wirken auch meine Eltern, meine Frau Severine, mein Bruder Beat und weitere Fachkräfte mit. 2009 bin ich in das Geschäft meines Vaters eingetreten und nun in der zweiten Generation seit acht Jahren als Geschäftsführer tätig. Vieles deutet darauf hin, dass auch unser Sohn diesen Weg einschlagen wird. Meine Freude an der Tätigkeit und an den vielfältigen Aufgaben wirken sich auch auf das Team aus. Zudem fördern regelmässige Firmenanlässe wie ein Skitag den Zusammenhalt, denn es ist mir enorm wichtig, dass wir eine erfreuliche Stimmung im Team haben. Positive Emotionen machen den Unterschied. So nutzen wir auch die «Znünipause» zum gegenseitigen Austausch. Die bejahende Arbeitskultur spüren auch unsere Kunden.

Wie sieht Ihr Angebot aus?

Wir verkaufen, reparieren und warten sämtliche Landmaschinen sowie Kleingeräte. Ausgerüstete Fahrzeuge werden durch uns direkt zu den Kunden gebracht. Derzeit sind Rasenroboter absolut im Trend. Dank unserem grossen Ersatzteillager und unserem zuverlässigen Pikettdienst rund um die Uhr sind defekte



Maschinen sehr rasch wieder einsatzbereit. Diesen Service schätzen unsere Kunden sehr. Einwandfreie Qualität spricht sich herum. Denn eine ausgewogene Balance zwischen Preis und Qualität ist entscheidend für den besten Gesamtwert. Transparenz und Nähe stehen bei uns im Vordergrund. Deshalb organisieren wir jährlich zwei Events mit Anfassen von Maschinen und Geräten sowie Einsicht in die Werkstatt – für Kunden und für die Bevölkerung.

Welche Herausforderungen warten auf Sie?

Kein Tag ist wie der andere, es wird uns nie langweilig. Eine Maschine wieder zum Laufen zu bringen, ist spannend, denn da gibt es neben Enttäuschungen auch grosse Erfolgserlebnisse zu verzeichnen. Damit unser diesbezügliches Know-how stets wächst, besuchen wir regelmässig Weiterbildungskurse. Im Juli ist jeweils Hauptsaison, das Geschäft läuft auf Hochtouren. Nur an regnerischen Tagen stehen die Maschinen eher still. Die Digitalisierung ist ebenfalls eine zunehmende und unumgängliche Herausforderung, der wir uns stellen müssen. Unser Kerngeschäft bleibt jedoch weiterhin die Landtechnik.

Bilden Sie auch Lernende aus?

Selbstverständlich. Wir beschäftigen jeweils zwei Lehrlinge in unterschiedlichen Lehrgängen. Die Ausbildung dauert vier Jahre und ist sehr anspruchsvoll. Wo immer wir können, unterstützen und fördern wir die Auszubildenden bei ihren Vorsätzen.

www.landtech.ch

Text und Bild: Jacqueline Tanner

WSP
Immobilien



Walser Siegrist & Partner AG

IMMOBILIENVERKAUF

Fixpreis Fr. 18'900.00

SANDRA WALSER –
IHRE MAKLERIN MIT
KOMPETENZ,
EINSATZ UND HERZ.



Dorfstrasse 93
8542 Wiesendangen
Tel. 052 337 09 55
www.walsersiegrist.ch

Stellen Sie sich vor:

Ihre Vor- sorge ist nicht gleich Sorge.



ZÜRCHER
LANDBANK

zlb.ch



Ihre Zahnarztpraxis im Dorf

Wir
freuen uns
auf Sie.

Unsere Zahnarztpraxis «Zahnärzte Wiesendangen» befindet sich im Dorfzentrum von Wiesendangen, in unmittelbarer Nähe der Gemeindeverwaltung und des Coops. Die Bushaltestelle «Wiesendangen, Gemeindehaus» ist nur gerade 50 m von uns entfernt.

In unserer Praxis empfängt Sie ein Team ausgezeichnet ausgebildeter Zahnärzte, Dentalhygienikerinnen und Dentalassistentinnen, die Sie ob jünger oder älter gerne mit Herzblut und Einfühlungsvermögen betreuen.

Auf eine gute Zusammenarbeit mit Ihnen.
Zahnärzte Wiesendangen

Zahnärzte Wiesendangen
Dres. F. Chakroun & I. Maggetti

Schulstrasse 11
8542 Wiesendangen
Tel. 052 338 26 26
www.zahnaerzte-wiesendangen.ch
info@zahnaerzte-wiesendangen.ch

SANICALOR AG

Energiesparen interessiert uns brennend!

- Wärmepumpen
- Erdwärmesonden
- Solaranlagen
- Heizsysteme für Öl- und Gas



www.sanicalor.ch

Verkauf und 24h Service

Attikon / Winterthur 052 245 03 33
Dübendorf 044 821 90 30



-weishaupt-



Notfalldienst



Die Notfalldienst-Organisation wurde per 1. Januar 2018 für den ganzen Kanton Zürich neu und einheitlich organisiert.

Im Notfall gilt die Kantonale Notrufnummer

0800 33 66 55

(Gratis-Nummer)

Hausarzt-Notfall-Nummer Kanton Zürich

«Kontaktieren Sie bei einem dringenden medizinischen Anliegen zunächst Ihre Hausarztpraxis.»

Dieses ärztlich geleitete Call-Center vermittelt für jede Gemeinde im Kanton Zürich den zuständigen ärztlichen Notfalldienst, wenn Ihr Hausarzt nicht erreichbar ist. Auch der Notfalldienst der Zahnärzte und Apotheker ist unter dieser Nummer erreichbar.

Für lebensbedrohliche Notfälle wählen Sie bitte die Nummer 144 (Rettungswagen).

Ärztegesellschaft Winterthur-Andelfingen: <https://www.awanet.ch/notfall/>

REDAKTIONELLE PUBLIKATIONEN IM «DE WISIDANGER»

Was, wie und wo im Wisidanger erscheint.

Aktuelles: Beiträge und Vorankündigungen zu öffentlichen Veranstaltungen von hiesigen Institutionen, Organisationen und Vereinen sowie aus der Bevölkerung.

Vergangenes: Die Berichterstattung über vergangene Anlässe von allgemeinem Interesse beschränkt sich ausschliesslich auf eine Bildreportage oder einen kurzen Hinweis.

Gestaltung: Alle Beiträge werden im Erscheinungsbild des Wisidangers in der entsprechenden Rubrik veröffentlicht.

Mehr: Die Redaktion kann nicht zur Berichterstattung (Text/Foto) über Anlässe verpflichtet werden. Mehr unter www.wiesendangen.ch – Gesellschaft – Kultur / Freizeit – De Wisidanger – Rubriken und Richtlinien (PDF).

WERBUNG 2026

Insertionskosten (Basis druckfertige s/w Vorlagen):

1/1 Seite: Fr. 660.–/1/2 Seite: Fr. 340.–/1/4 Seite: Fr. 170.–/1/8 Seite: Fr. 100.–

Marktplatz (nur Text): 1 Feld Fr. 25.–

(nur für private Kleinanzeigen, keine kommerziellen Kleinanzeigen)

Rabatte: 2x 10%, ab 4x 15%. **Zusätzliche Aufwendungen** werden in Rechnung gestellt (min. Fr. 35.–).

Formate/Preise, Inserat-Bestellformular und gedruckte Ausgabe (PDF):

www.wiesendangen.ch – Gesellschaft – Kultur/Freizeit – De Wisidanger

Kontakt: Redaktion «De Wisidanger», c/o Gemeinde Wiesendangen, Schulstrasse 20, 8542 Wiesendangen

Bei Fragen zu Werbung: Walter Baer, 052 337 25 49, info@wisidanger.ch

IMPRESSUM

Offizielles Mitteilungsblatt der Gemeinde Wiesendangen

Auflage 3300 Ex.

Produktverantwortung/Kontakt:
Urs Stanger, 076 305 65 99

Adresse:

Redaktion «De Wisidanger»
c/o Gemeinde Wiesendangen,
Schulstrasse 20, 8542 Wiesendangen
info@wisidanger.ch

Redaktion:

Walter Baer, Dominic Duss,
Silvia Morger, Urs Stanger,
Jacqueline Tanner

Fotos:

Max Aeschbacher, Nicole Osta

Karikaturen:

Daniel Bosshart

Behördenberichterstatte:

Gemeinderat: Martin Schindler
Schulpflege: Diana Hanselmann

Abo/Kalender:

Marina Traber,
Gemeindeverwaltung,
052 320 92 33
marina.traber@wiesendangen.ch

Konzept Layout:

Peter Wittwer, Zürich

Druckvorstufe:

welldone ag, Winterthur

Druck:

Mattenbach AG, Winterthur

Der Redaktion bleibt es frei,
Manuskripte teilweise zu kürzen,
zu ändern oder zurückzuweisen.
Sie haftet nicht für eingesandte
Manuskripte und Fotos.

ERSCHEINT 2-MONATLICH

Redaktionsschlüsse:

9. Mai 2026

4. Juli 2026

5. September 2026

7. November 2026

9. Januar 2027

6. März 2027

Der Versand erfolgt
jeweils zirka 20 Tage später.

März

Sa. 28.	Cevi-Fröschli Schnupperprogramm 2 BiblioWeekend: Schnägg Schnaaggi und Familientreff: Thema Eisenbahn Konzert in der Kirche	Cevi Cevi Bibliothek ref. Kirchengemeinde
So. 29.	Familiengottesdienst am Palmsonntag Kafi Sockä – Gnuss für Gross und Chli	kath. Pfarrei St. Stefan Kafi Sockä Team
Di. 31.	Kafiträff i de Chiläschüür Gymnastik für Seniorinnen Senioren-Mittagstisch Chrabelgruppe	frauen-netzwerk frauen-netzwerk Pro Senectute Ortsgruppe Chrabelgruppe

April

Mi. 1.	Dem Osterhasen auf der Spur	Bibliothek
So. 5.	Osterfeier der ref. Kirche	ref. Kirchengemeinde
Di. 7.	Kafiträff i de Chiläschüür Gymnastik für Seniorinnen Maschentreff Dog-Spieleabend	frauen-netzwerk frauen-netzwerk Bibliothek Bibliothek
Mi. 8.	Kreativ mit Susanne Sichtwechsel – Die Macht der Gedanken	Bibliothek Ref. Kirchengemeinde
Do. 9.	Kafi-Träff Schach – Spiel & Tipps	Vereinigung Gundi Bibliothek
Fr. 10.	Seniorenwanderung	Seniorenwandergruppe
Sa. 11.	Cevi-Fröschli Kolibri	Cevi ref. Kirchengemeinde
So. 12.	Kafi Sockä – Gnuss für Gross und Chli Konzert	Kafi Sockä Team Wisidanger Notefäger
Mo. 13.	Müüsl-Singen	Ref. Kirchengemeinde
Di. 14.	Kafiträff i de Chiläschüür Gymnastik für Seniorinnen	frauen-netzwerk frauen-netzwerk
Mi. 15.	Spieloase ökum. Chinderchile	Bibliothek ref. und kath. Kirchen
Do. 16.	Senioren-Spielnachmittag Schach – Spiel & Tipps	frauen-netzwerk Bibliothek
Fr. 17.	Chilezmittag Jass-Treff	ref. Kirchengemeinde Bibliothek
So. 19.	Sächsilüüte Umzug Kafi Sockä – Gnuss für Gross und Chli	Trachtengruppe Kafi Sockä Team
Do. 23.	«Hacker» – wie schütze ich mich am Computer	Wisi 60 Plus
Fr. 24.	GV	Frauenverein Bertschikon
So. 26.	Kafi Sockä – Gnuss für Gross und Chli	Kafi Sockä Team
Di. 28.	Kafiträff i de Chiläschüür Gymnastik für Seniorinnen Senioren-Mittagstisch Maschentreff Chrabelgruppe	frauen-netzwerk frauen-netzwerk Pro Senectute Ortsgruppe Bibliothek Chrabelgruppe
Mi. 29.	Armbändeli knüpfen	Bibliothek

Mai

Fr. 1.	Gundi-Bummel Familienanlass in der Badi 1. Obligatorisch Uebung Seniorenwanderung	Vereinigung Gundi frauen-netzwerk Schützengesellschaft Bertschikon Seniorenwandergruppe
1. – 31.	Coop Gemeinde Duell – Wiesendangen bewegt sich	Gemeinde
So. 3.	Kafi Sockä – Gnuss für Gross und Chli	Kafi Sockä Team
Di. 5.	Kafiträff i de Chiläschüür Gymnastik für Seniorinnen Dog-Spieleabend	frauen-netzwerk frauen-netzwerk Bibliothek
Mi. 6.	Muttertagsbasteln Maiandacht Daniela Binder: Bücherfrühling	Bibliothek kath. Pfarrei St. Stefan Bibliothek
Do. 7.	Cevi-Lädeli	Cevi
Fr./Sa. 8./9.	Laientheater Wiesendangen	Laientheater
Fr. 8.	Chilezmittag	ref. Kirchengemeinde
Sa. 9.	Theater Cevi-Fröschli Familientreff: Fussballbilder Tauschbörse Konzert in der Kirche	Frauenverein Bertschikon Cevi Bibliothek ref. Kirchengemeinde
Mo. 11.	Müüsl-Singen	ref. Kirchengemeinde
Di. 12.	Kafiträff i de Chiläschüür Gymnastik für Seniorinnen Maschentreff Kafi-Träff	frauen-netzwerk frauen-netzwerk Bibliothek Vereinigung Gundi
Mi. 13.	Spieloase	Bibliothek
So. 17.	Kafi Sockä – Gnuss für Gross und Chli	Kafi Sockä Team
Di. 19.	Kafiträff i de Chiläschüür Gymnastik für Seniorinnen Kirchgemeindeversammlung	frauen-netzwerk frauen-netzwerk kath. Kirchengemeinde Rickenbach-Seuzach
Mi. 20.	Fussballbilder Tauschbörse ökum. Chinderchile	Bibliothek ref. und kath. Kirchen
Do. 21.	Senioren-Spielnachmittag	frauen-netzwerk
Fr. 22.	Jass-Treff	Bibliothek
Di. 26.	Senioren-Mittagstisch	Pro Senectute Ortsgruppe
Fr. 29.	Feldschieszen	GSV Zell

Ostern: Donnerstag, 2. April, bis Montag, 6. April

Frühlingsferien: Montag, 20. April, bis Freitag, 24. April

Tag der Arbeit: Freitag, 1. Mai

Auffahrt: Donnerstag, 14. Mai

Pfingstmontag: Montag, 25. Mai

Vorsommerferien: Montag, 25. Mai, bis Freitag, 5. Juni

Kontakt für Kalender-Eintragungen:

Marina Traber, Gemeindeverwaltung
052 320 92 33, marina.traber@wiesendangen.ch



Bild: Max Aeschbacher